

Nr.  
166



# HERTHA

## Kurier

Februar 2017

28. Jahrgang

Mit Berichten aus dem Verein und Otzer Dorfgeschehen

### Unser Verein

## Liebe Leserinnen und Leser!

Seit dem Erscheinen der letzten Ausgabe des Hertha Kuriers Mitte Dezember konnte man sehr wohl den Eindruck gewinnen, dass das sportliche Vereinsleben sich zur Winterpause abgemeldet habe. Es gab aber auch so viel anderes zu erledigen: all die Vorbereitungen in der Vorweihnachtszeit, die verschiedenen Weihnachtsfeiern, Beruf und Schule, Urlaubszeit. Da ruhen die Punktspiele und die Rasenflächen (fast, wenn da nicht immerzu die unterirdischen Besucher wären), und die Tennisanlage schlummert vor sich hin.

Also, im Winter Sport auf kleiner Flamme? Ja, aber der Anschein trügt, denn spätestens seit Ende der Schulferien ist wieder der volle Betrieb in der Turnhalle angesagt. Schade nur, dass die Hallenkapazität so klein ist und deshalb die Übungszeiten immer zu kurz sind.

Eine sehr aufregende und intensive Zeit durchlebt gerade die Abteilung Gymnastik, die sich mit hohem Einsatz auf die große Tanzshow „Moments of Life“ am

18. März im StadtHaus in Burgdorf vorbereitet - „Girls“, wir freuen uns darauf.

Auch das Leitungsteam ist rege und stellt sich mit dem Jahresabschluss auf das neue Jahr ein, um die finanziellen Bedürfnisse der Abteilungen zu regulieren und sportliche Belange zu unterstützen. Diesem Ziel diene auch die erfreulich gut besuchte Austauschsitzung mit der Abteilung Fußball Mitte Januar. Gemessen an Trainingsbetrieb, Teamgeist und allgemeiner Stimmung kann das Selbstverständnis der Abteilung insgesamt als vital und zielorientiert bezeichnet werden. Alle Übungsleiter berichteten von ihren Mannschaften und zeichneten dabei ein sehr erfreuliches Bild. Durch die intensive Jugendarbeit ist eine ermutigende Basis für die

mittelfristige sportliche Perspektive gegeben.

Wir wollen daran festhalten und alles tun, um diese Entwicklung weiter zu unterstützen. Und wir alle wollen in diesem Frühjahr auch lange aufgeschobene Außenarbeiten angehen, nachdem sich ein Mitglied bereit erklärt hat, die vielfältigen Aufgaben und freiwilligen Arbeitsangebote zu koordinieren. Besten Dank - die Vorstellung kommt demnächst. Die Arbeitsstundenzettel liegen bereit, und die „Einladungen“ werden geschrieben.

*Fortsetzung auf Seite 2*



*Gute Beteiligung bei der Sitzung der Fußballabteilung*

# Meldau

## Bedachungen

### Meldau Bedachungen GmbH

Worthstraße 18  
31303 Burgdorf

Tel.: 05136 / 85033

Fax: 05136 / 85434

[www.meldau-bedachungen.de](http://www.meldau-bedachungen.de)



### Fachbetrieb für Städte-, Industrie- und Messebau

Reiner Meldau  
Dachdeckermeister

Flachdachsanieerung  
Bauklempnerei

Steildacheindeckung  
Fassadenverkleidung

Asbestentsorgung  
Eigener Gerüstbau



**Hausverwaltung Schäfer**  
 Ringstrasse 3  
 31275 Lehrte  
 www.wohnung-in-lehrte.de  
 Tel. 05132 - 55 30 5  
 Di./Do. 15.00 - 17.30



### Fortsetzung von Seite 1

Nach mehreren Jahren finanzieller Enge bewegt sich unser Verein jetzt in relativ ungetrübten Wässern, und wir werden der Mitgliederversammlung berichten können, dass wir diese Aufgabe - wie verlangt - verantwortungsvoll ernst genommen haben und auch weiterhin konsequent verfolgen werden. Der Termin steht bereits fest. Wir laden schon jetzt alle Mitglieder zu der Jahreshauptversammlung am 28. April ein (bitte vormerken). Natürlich wird die Einladung in der offiziell verlangten Form zu gegebener Zeit erscheinen.

Wie bereits vielerorts bekannt, brauchen wir für eine gedeihliche Entwicklung unseres Vereins erweiterte Hallenkapazitäten. Aufgrund erfreulich vieler Nachfragen im Kinder- und Jugendbereich sind die derzeitigen Trainingsmöglichkeiten nicht mehr ausreichend. Um unserem Anspruch und Auftrag zur Förderung des Sports effektiv nachkommen zu können, bedarf es aber massiver, auch städtischer Unterstützung. Mitte Januar fand zu diesem Thema ein Informationsaustausch mit dem Ortsrat, der Grundschule und einigen Gästen statt. Es besteht auf örtlicher Ebene allgemei-

ner Konsens über Notwendigkeit und Dringlichkeit der angestrebten Erweiterungsmaßnahmen.

Wir bedanken uns bei der Ortsbürgermeisterin Ulla Träger und den anderen Mitgliedern des Ortsrates für die Zusage, uns auf diesem Wege zum Ziel hilfreich zu unterstützen (*der neue Ortsrat stellt sich auf der Seite 19 vor*).

Es wird also wieder ein sehr interessantes Jahr.

Für das Leitungsteam  
 Gerhard Schmidt



*Dieses historische Dokument wurde beim Aufräumen gefunden*

**Otze hatte mal ein "Freibad"!**  
 Wo war es angesiedelt?  
 Wann wurde die Otzer "Badeanstalt" freigegeben?  
 Wann wurde sie geschlossen?  
 Wer kennt die Bademeister und wer hat noch Erinnerungen oder Anekdoten aus der Zeit des Badebetriebes.

**Wer weiß das? Bitte melden!**

## Inhalt

- 1 Unser Verein: Leitungsteam berichtet
- 2 Inhalt / HK-Heimat-Kunde / Werbung
- 3 Ehem. Ü 50 Wanderung / Pressestimmen
- 4 Frauen-Fußb.: Letzten Spiele im Jahr 2016
- 5 Weihnachtsfeier der Fußball-Frauen
- 6 G- und F-Jugend berichten
- 7 Schiri-Ansetzungen / E-Jgd. neue Pullis
- 8 Werbung / Jazz-Dance-Workshop
- 9 Tanzshow "Moments of Life" Vorbereitungen
- 10 Volleyball-Turnier in Kirchhorst / Preisskat / Tennis-Jahreshauptversammlung
- 11 Hertha-Adressen / Hallenbelegungsplan
- 12 AG Dorf-Vortrag von Fabian Demuth
- 13 Triathlon Vorschau 2017 / Steelman Langenh.
- 14 Silvesterlauf Hannover / NP-Sportgala / Feuerlöscher-Sammelpflicht
- 15 Verabschiedung "Kuchi" Grundschule Otze / Flohmarktmeile Weferlingser Weg 1. April
- 16/17 BIOS führt erste Aktionen durch
- 18 OTZENIA: Planungen 2017 / FaN-Haus-Vorankündigung
- 19 Neujahrsempfang Kirchengemeinde / Neuer Otzer Ortsrat stellt sich vor
- 20/21 F 404: Kreisverbandsschau in Otze / Frauenpower im neuen Vorstand
- 22 TTC: Herrenteams erfolgreich
- 23 Wir gratulieren / Otzer Termine
- 24 Geburtstage März + April 2017 / Neue Mitglieder

## In eigener Sache

An alle Mitglieder:

Bitte informiert mich sofort, wenn es Veränderungen gibt, die für die Mitgliederdatei wichtig sind, also z. B.

- Namensänderung (Heirat),
- Adresse (Umzug),
- Tel.-Nummer,
- Bankverbindung

**Britta Heuer,**  
 Mitgliederwesen SV Hertha Otze  
 Weferlingser Weg 54  
 Telefon: 05136-896080,  
 E-Mail: [heuer.britta@htp-tel.de](mailto:heuer.britta@htp-tel.de)

## Impressum

HERAUSGEBER:  
**SV Hertha Otze von 1910 e.V.**

E-Mail-Adresse: [herthakurier@sv-hertha-otze.de](mailto:herthakurier@sv-hertha-otze.de)

### ANZEIGENVERWALTUNG:

**Katrin Wenzel**  
 Weferlingser Weg 8  
 31303 Burgdorf-Otze  
 (05136) 89 50 25  
[kati.wenzel@gmx.de](mailto:kati.wenzel@gmx.de)

### TEXTVERARBEITUNG:

**Peter Müller**  
 Berghop 9  
 31303 Burgdorf-Otze  
 (05136) 7445  
[mueller-pe@gmx.net](mailto:mueller-pe@gmx.net)

### KASSENFÜHRUNG:

**Helmut Nentwich**  
 Celler Weg 23  
 31303 Burgdorf-Otze  
 (05136) 67 41  
[helmut.nentwich@gmx.de](mailto:helmut.nentwich@gmx.de)

### LAYOUT:

**Friedhelm Döbel**  
 Varrel 1  
 31303 Burgdorf-Otze  
 (05136) 8 38 93  
[ironman.dobel@web.de](mailto:ironman.dobel@web.de)

### DRUCK-AUFTRAGGEBER:

**Helge Steinecke**  
 Celler Weg 11  
 31303 Burgdorf-Otze  
 (05136) 9 20 47 48  
[mail@mediaservice-steinecke.de](mailto:mail@mediaservice-steinecke.de)

### FOTOBEARBEITUNG:

**Hartmut Jung**  
 Weferlingser Weg 34 a  
 31303 Burgdorf-Otze  
 (05136) 8 67 82  
[jung19@web.de](mailto:jung19@web.de)

### VERTEILUNG:

Julien Bazmann (05136) 881978  
 Karla Wenzel (05136) 89 50 25  
 (Bei Reklamationen bezügl. Verteilung bitte hier melden)

### BANKVERBINDUNG:

Stadtsparkasse Burgdorf  
 IBAN: DE 24 2515 1371 0006 0004 67  
 BIC: NOLADE21BUF

Erscheinungsweise 6 x im Jahr

Texte und Beiträge mit Namenssignatur entsprechen nicht immer der Meinung der Redaktion.

Piktogramme: © 1976 by ERCO



**auto  
 reparatur**

**H. Knoop**  
 Kfz-Meister

Reparaturen aller Fabrikate • TÜV / AU  
 Motoren- und Karosserie-Instandsetzung

Celler Weg 10 • 31303 Burgdorf-Otze

Telefon (05136) 1768 • E-Mail: [hknoop-kfz@arcor.de](mailto:hknoop-kfz@arcor.de)

## Ü50 auf Grünkohltour

### Zwischenstation Weihnachtsmarkt

Eine zweite Wanderung in kurzer Zeit unternahm die Ü50. Vom Otzer Bahnhof ging es mit dem Zug um 14:20 Uhr bis Burgdorf. Dort erwartete uns schon unser Wanderführer Rudi Dombrowski, der auch das Grünkohlessen organisierte.

Vom Bahnhof ging es vorbei an der Agentur für Arbeit und an der neuen Waschanlage bis hinter dem Kindergarten ins Neubaugebiet in Richtung Heessel. Wir machten einen Abstecher in Richtung Mönkeburgstraße bis in die Straße Westend zu Rudi und Christa.

Das Wetter war nicht das beste, aber bei einigen diversen Getränken und etwas zum Knabbern ließ es sich aushalten. Die neue Gartenanlage bei Rudi und Christa wurde natürlich in Augenschein genommen. Dann ging es weiter in Richtung Spittaplatz zum Weihnachtsmarkt. Nach einem Aufenthalt mit Warmgetränken ging es in das Restaurant Schützenheim.

Hier wurden wir schon mit großem Hallo empfangen, denn es waren schon wie in der Mooshütte Alfred und Edith Krämer und Heiner Ebeling da, sowie Alfred und Petra Burgemeister. Zum Essen gab es nicht nur Grünkohl, sondern es konnte sich ein jeder sein Gericht aussuchen. Nach einigen Getränken und Stunden ging es mit dem Zug um 21:00 Uhr wie-



## Holger Lange

**Kampweg 2  
31311 Uetze  
OT Obershagen  
Telefon (05147) 623**

der nach Otze. Obwohl wir mit dem Zug gefahren sind, war unsere Tour fast 10 km lang.

Wer die nächste Tour plant steht noch nicht fest, ich nehme an es ist????.

**Hugo Weidenbach**

### Pressestimmen aus dem Netz *(nicht ganz ernst gemeint!)*

Internationale Pressestimmen zum Spiel Hertha Otze I gegen SV Yurdumspor Lehrte am 24. November 2016. **Der erste Sieg der Herthaner in der Saison!**

**Wiener Tagesblatt:** Die Sensation vom Otzer Waldstadion

**Bild:** Schlafender Riese zum Leben erweckt... Nach RB Leipzig macht sich nun auch die Hertha aus Otze auf den Weg in die Elite Liga! Sponsor nur bei Bild + Hamburger Abendblatt:

Die Handschrift des Trainers ist nun klar wieder zuerkennen. Otze dominant in allen Bereichen.

**Züricher Anzeiger:** Der Beginn einer Aufholjagd der die Massen zurueck an die alterwuerdige Spielstätte locken koennte. erinnert an den BVB vor 2 Jahren

**HAZ:** Europapokalplatz kein Traum mehr - Die Hertha lebt



stadtparkasse-burgdorf.de



### Volltreffer für Ihren Verein.

Mit unserer Sportförderung in der Jugendarbeit leisten wir einen wichtigen Beitrag zum sozialen Miteinander der Menschen in Burgdorf.



Wenn's um Geld geht

**Stadtparkasse  
Burgdorf**



## Schnelldienst

Schließanlagen GmbH

www.cssbu.de  
Telefon: (0 51 36) 9774 83

Vor dem Celler Tor 73  
31303 Burgdorf

## Frauen-Fußball: Die letzten Spiel im Jahr 2016 Niederlage und Spielausfall

Der **20.11.2016** im Otzer Waldstadion war ein relativ kalter Sonntag, somit nicht das allerbeste Fußballwetter. Dennoch fanden viele Anhänger der Otzer Mädels den Weg in die Arena. Der Gegner hieß heute: MTV Ilten. Ilten ist eine vergleichbare Mannschaft zu den Otzerinnen. Defensiv stark und nach vorne eine absolute Wundertüte. Nach einer lockeren Anfangsviertelstunde hob sich die Spielgeschwindigkeit an, beide Teams drückten nun aufs Tempo. Man merkte, dass die Mannschaften vor der Halbzeit noch versuchen wollten, vielleicht einen Treffer zu erzielen. Otze überraschte übrigens mit einer neuen großen Veränderung in der Aufstellung, denn unser Mittelfeld-Ass Nujin stand, zur Verwunderung aller, zwischen den Pfosten. Daniel und Steffen hatten diese Idee vor wenigen Tagen im Training ausprobiert und konnten Tobi mit dieser Art zu spielen überzeugen. Dafür kam Johanne in den Genuss auf dem Feld zu spielen – im Sturm! Die Idee ging sehr gut auf. Neben Jule und Julia T, die richtig gute Chancen zur Führung hatten, waren auch Hilke und Nina mit aussichtsreichen Aktionen dabei. Leider war nichts von Erfolg gekrönt, und so stand es zur Pause noch 0:0. Da Otze an diesem Tag mit nur einer Auswechselspielerin auskommen musste, wurde besonders

im Offensivbereich oft ein- und ausgewechselt, um einfach Kräfte zu sparen. Natürlich litt dabei etwas der Spielfluss, aber die Otzer Mädels machten einen super Job! Nach Wiederanstoß legte Hertha gleich mit Vollgas los und stellte den Gegner aus Ilten vor ungeheure Aufgaben. Aber Ilten schaffte es immer wieder, vor allem mit viel Glück, dass Hertha immer noch kein Tor erzielen konnte.

Ilten war selbstverständlich auch nicht untätig und stand dem Otzer Tor ebenso zu nahe, hier waren immer wieder Marieke, Silke, Sue und besonders Julia B gefragt, alles zu vereiteln. In der Otzer Offensive konnten wir uns freuen Wiebke agieren zu sehen, die uns kurzfristig aushelfen konnte. Wiebke ist zwar „nur“ ein Backup für den Kader und trainiert nicht einmal mit unserem Kader, aber wenn sie mitspielt, dann merkt man das nicht. Sie spielt mit dem Team und das Team mit ihr, als ob sie schon immer dabei war und ist!

Das Match ging nun in die 60ste Minute, und Hertha Otze war einmal unaufmerksam, da stocherte sich die beste Spielerin des MTV durch die Defensive. Jacky nahm noch mal den Kampf auf und versuchte mit einer wahren Blutgrätsche den Torschuss zu verhindern. Doch leider kam dieser Einsatz zu spät, und Jessica schloss mit einem gekonnten Picke-Vollspann-Schuss ab. Der Ball konnte sein Ziel aus gut 6,2 Metern leider nicht mehr verfehlen, und so stand es leider ein wenig unverdient 0:1 gegen Hertha. Die Otzerinnen spielten jetzt noch einmal drauflos, als ob es kein Morgen mehr geben würde. Alle Spielerinnen feuerten sich gegenseitig an, und das ganze Team wollte unbedingt den Ausgleich schaffen. Alle Bemühungen verpufften allerdings in den Abwehrreihen des MTV, weil die sich natürlich 30 Minuten lang mit Frau und Maus ausschließlich in ihrer Hälfte aufhielten, um zu verteidigen. So endete die Partie 0:1, und Hertha Otze musste dem Gegner aus Ilten die drei Punkte überlassen. Teamspirit war heute aber hervorragend, so die Erkenntnis von Tobi nach dem Spiel.

„Verlieren ist aber nie schön“, fügte Tobi dann noch hinzu!

Am **27.11.2016** sollte das Spiel der Otzer Mädels im heimischen Stadion am Heeg gegen SC Wedemark stattfinden. Leider konnte der Gegner nicht antreten!

Trotz vieler Telefonate und Versuche das Spiel noch zu verlegen, beschlossen beide Cheftrainer das Spiel ausfallen zu lassen. Mit dem klaren Vorteil für die Hertha, da uns in diesem Fall der Sieg zugesprochen wird! 5:0 Wertung für Otze und natürlich auch die drei Punkte. Ein Sieg ist zwar immer etwas schönes, aber Tobi sagte uns: „Spiele gewinne ich lieber auf dem Feld.“ Dann fügte er an: „Mir tut es in solchen Fällen immer um die Mädels leid. Schließlich geht es uns und auch Wedemark darum, den Leuten zu ermöglichen, der schönste Nebensache auf der Welt nachzugehen – Fußball zu spielen!“

Wir drücken dem SC Wedemark an dieser Stelle die Damen, dass die Verletzungsmisere ihr Ende findet und freuen uns schon jetzt auf ein „echtes“ Wiedersehen.

**Euer Team um den Mädchen –  
Fußball beim schönsten Verein  
in der Region**



**Nach einem Besuch auf dem Weihnachtsmarkt am Bahnhof, ging es zum Escape - Room Event!**

### MULTIPLUS – IHR UMFASSENDE UND INDIVIDUELLER SCHUTZ.

Ihrer Lebenssituation entsprechend bietet Ihnen die MultiPlus verschiedene Versicherungen in einem frei wählbaren Paket. Gemeinsam mit Ihnen stellen wir aus den Bausteinen Haftpflicht, Unfall, Hausrat, Wohngebäude und Rechtsschutz Ihr individuelles Multi-Plus-Paket zusammen.

**Gerne beraten wir Sie:  
BEZIRKSDIREKTION  
ANDREAS KANTH e.K.  
Marktstraße 2  
31303 Burgdorf  
Telefon 05136 893030**



ZURICH VERSICHERUNG.  
FÜR ALLE, DIE WIRKLICH LIEBEN.





Ankunft am Hauptbahnhof in Hannover und warten auf die anderen...

## Winterpausenzzeit - Weihnachtsfeiernzeit

### Liebe Anhänger des Frauenfußballs in Otze,

wir hatten eine ordentliche Hinserie und danken euch für eure Unterstützung! Wir haben die Winterpause natürlich dazu genutzt, um mal wieder zusammen zu sitzen und ein wenig zu feiern. Zu unserer internen Feier waren, neben den Trainern (3), fast der komplette Kader mit von der Partie (16)! Es ging mit dem Zug von Ehlershausen über Otze, Burgdorf, Ahlten, Lehrte nach Hannover.

Dort angekommen, begab sich das Team erstmal zum Weihnachtsmarkt am Hauptbahnhof. Danach kam das erste Event... ein schöner langer Spaziergang durch Hannover... Kurze Zeit später waren wir beim zweiten Highlight, dem Escape Room. Hier musste sich das Team auf zwei unterschiedliche Räume verteilen und versuchen diesen wieder zu verlassen.



Danach war Essen angesagt, nach soviel Brainstorming!

Zwar gab es keinen Wettkampf zwischen den beiden Teams, aber das leicht favorisierte Team, um Trainer Tobi, hat das Spiel für sich entschieden! Nach dem Lösen aller Rätsel und der Flucht aus den Räumen, macht sich das Team wieder auf den Rückweg, zum dritten Highlight, dem Essen! Hier kehrte das Team in dem Lokal "Louis Burger" ein und genoss die Spezialitäten des Chefkochs! Nach dem reichlichen Mahl mussten wir uns zwar von einem Teil der Mannschaft verabschieden, aber auch mit einer Truppenstärke von 12 Leuten machten wir noch mal den Weihnachtsmarkt unsicher, bevor uns der Zug wieder zurück nach Burgdorf fuhr. Der Absacker in der "Ente" durfte selbstverständlich nicht fehlen. Der Barkeeper Kalle hatte bereits eine Tafel für die Hertha Mädels abgedeckt und versorgte uns den restlichen Abend mit allen gewünschten Kaltgetränken. Wir bedanken uns hierfür ganz herzlich beim Orga-Team! Tolle Tour mit richtig viel Spaß... Danke!

**Euer Presseteam des Frauenfußballs in Otze! FSESFAM**



Natürlich hat das favorisierte Team auch gewonnen...



Und später ging es zurück zum Weihnachtsmarkt am Bahnhof!

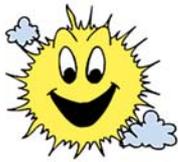


Nachdem dort alles leerlegenden war, ist das Team zurück nach Burgdorf gefahren! Der Absacker in der Ente durfte selbstverständlich nicht fehlen... Besten Gruß an Kalle!!!

Das Presseteam der Damen, FSESFAM 5



# JUGEND-FUSSBALL



## Ihre Ferienwohnung in Grömitz

- 35m<sup>2</sup> Wohnung in ruhiger zentraler Lage
- 900m bis zum Strand
- Einkaufsmöglichkeit in unmittelbarer Nähe
- max.4 Personen /max. 2 Erwachsene
- kostenlose Fahrradbenutzung
- Holzterrasse

**Corinna Hedt**

Mobil: 0162-6009217 Mail: [corinna.hedt@t-online.de](mailto:corinna.hedt@t-online.de) [www.ostsee-ferien.de/hedt](http://www.ostsee-ferien.de/hedt)

## Unsere Jüngsten, die G-Jugend

Dieses Jahr spielte unsere Mannschaft eine sehr erfolgreiche Sparkassenpokal-Hallenrunde. Mit einer sehr guten Teamleistung verloren wir an den ersten 2 Spieltagen kein Spiel. So konnte sich das Team bei der gemeinsamen Weihnachtsfeier mit der F-Jugend mit einem leckeren

Buffet belohnen. Mit Spiel und Spaß konnten wir uns dabei auf Weihnachten vorbereiten. Ein kleines Geschenk konnte jedem Spieler überreicht werden, so dass nun jeder im Besitz einer Hertha Otze Trinkflasche mit seinem Namen darauf ist. Dafür geht der Dank an den Verein für die finanzielle Unterstützung. Dank gilt auch den Eltern für das Buffet und den Teamball mit allen Unterschriften der Spieler. Nach der Winterpause nahmen wir wieder das Training auf und möchten unseren neuen



Wilden Jonne Peters begrüßten. Am 21.1. brachen wir auf in die zweite Runde des Sparkassenpokals. Trotz der Irritation, dass die Nachbarhalle in Lehrte einen Abend vorher abbrannte, konnte in unserer Halle gespielt werden. Wie vermutet war diese Gruppe schwerer als die in der ersten Runde. Unser erstes Spiel endete 0:0. Besonders stach dabei Leon Becker hervor, der uns als Torwart den Punkt gegen Burgwedel sicherte. Trotz guter Chancen von Maximilian und Jonah konnten wir an diesem Tag kein Spiel gewinnen. Mit einer LaOla-Welle bedankten wir uns bei den Zuschauern und hatten wie immer viel Spaß.  
*In diesem Sinne Hauptsache wild.*



Sponsor Mustafa Savucu Hausmeister- und Gartenservice

## Hallenrunde mit neuen Trikots gestartet



Die F-Jugend wurde zum Anfang der Hallensaison mit neuen Trikots von Mustafa Savucu Hausmeister- und Gartenservice ausgestattet, **VIELEN DANK!** So gekleidet spielten wir eine erfolgreiche Hinrunde im Sparkassen Hallen Pokal, welche wir auf dem 3. Platz abgeschlossen haben.



Die 2. Runde (1.Spieltag) lief bis jetzt nicht ganz so erfolgreich, trotz überlegender Gegner stellten sich die Jungs der Herausforderung. Mit einem überragenden Torwart (Clemens Vandereier) hielten sich die gegnerischen Tore in Grenzen.

Am 04.02.2017 findet der 2. Spieltag statt, hier gilt es nochmals alle Kräfte zu bündeln und einen erfolgreichen Spieltag zu erleben.

Für alle Interessierten aus den Jahrgängen 2008/2009 die F-Jugend trainiert immer freitags von 16:00 Uhr – 17:30 Uhr  
**Carsten Klein**

Beratung — Planung — Installation — Service

**Thomas Kleister**

**Elektrotechnik  
Meisterbetrieb**

Priv. Freiengericht 26  
Büro: Alt Ahrbeck 2  
31303 Burgdorf

Tel. 0 51 36 / 97 02 13  
Fax 0 51 36 / 97 02 14



# SCHIEDSRICHTER / JUGEND-FUSSBALL



## Unsere Schiedsrichter und ihre Ansetzungen

**Frank Tautorat (A=Assistent)**

26.02. Raml.-Ehlersh.III -Krähenw./Kalt.III 2.Kreiskl.Herren

**Jörg Heuer**

30.01. Hannov.96 - 1. FC Kaisersl. 2.Bundesl.Chaperon

11.03. Hannov.96 - 1860 München 2.Bundesl.Chaperon

**Wiebke Fischer** keine Spiele

**Corinna Hedt**

18.12. Herforder SV - Arm.Bielefeld 2. Fr.Bundesl.Beob.

## QR-Code von Hertha-Homepage



## Mietwagen 4322



**Sylvia Nietmann**  
Personenbeförderung  
Flughafentransfer  
Krankenfahrten  
Fernfahrten  
**05136/4322**



**PHYSIO  
TEAM  
BURGDORF**

Y. Adam & V. Prochnow

**Physio Team Burgdorf**  
Krankengymnastik und Massage

Am Güterbahnhof 1  
31303 Burgdorf  
Telefon 0 51 36 - 9 20 48 14

[www.physio-team-burgdorf.de](http://www.physio-team-burgdorf.de)

## Sponsor Ristorante & Pizzeria Da Massimo

### Neue Aufwärmpullover für die E-Jugend

Die E-Jugend hat neue Aufwärmpullover erhalten. Gesponsert wurden diese vom Ristorante & Pizzeria Da Massimo aus Burgdorf.

Bedanken konnten wir uns im Rahmen eines leckeren Essens am 6. Dezember 2016, an welchem nahezu alle Familien teilgenommen haben. Das Essen stellte bereits eine kleine Weihnachtsfeier dar. Beim Abschlusstraining am 20. Dezember 2016 ließen wir das Jahr mit Gummibärchen und Caprisonne ausklingen. Vielen Dank noch einmal an Da Massimo für das Sponsoring!  
**Oliver Hiller**



# HEIZUNGS-SERVICE

**PLANUNG**

**AUSFÜHRUNG**

**WARTUNG**

**Michael Baxmann GmbH**  
Installateur u. Heizungsbau -  
Meisterfachbetrieb

**Am Fließgraben 31**  
31311 Uetze OT Hänigsen  
Tel./Fax.Nr. (05147) 1242  
Funktel. (0171) 344 1349

**Privat:**

**Freiengericht 23 - 31303 Burgdorf / Otze - Tel. ( 0 51 36 ) 88 19 78**

Wir leben Handwerk



**Heuer**  
MALERMEISTER

[www.maler-heuer.de](http://www.maler-heuer.de)

Barnackersweg 6 · 31303 Burgdorf-Otze · Tel. (05136) 28 96

sämtlicher  
Fliesenarbeiten



THORSTEN DREWS

E-MAIL: [Fliesen.drews@t-online.de](mailto:Fliesen.drews@t-online.de)

FLIESEN-MEISTERBETRIEB  
HEINRICHSTR. 3a  
31303 BURG DORF  
TEL. 0 51 36/8 55 82  
01 71/8 18 05 35  
FAX 0 51 36/87 42 26

 **TUI ReiseCenter**

**So geht Urlaub.**

Marktstraße 18 · 31303 Burgdorf  
Tel 0 51 36 - 45 54 · Fax 0 51 36 - 47 38  
[www.tui-reisecenter.de/burgdorf1](http://www.tui-reisecenter.de/burgdorf1)  
E-Mail: [burgdorf1@tui-reisecenter.de](mailto:burgdorf1@tui-reisecenter.de)

**Ambulanter Pflegedienst**  
**Silke Lippert**

Ambulante Pflege  
Tagespflege  
Menü-Bring-Dienst  
24-Stunden-Notruf

Worthstraße 1  
31303 Burgdorf-Otze

Tel.: 0 51 36 / 97 20 22 5

**JAZZ-DANCE** 

Show-Workshop #1

## Es wird voll auf der Bühne

Am Samstag, den 14. Januar war es ungewöhnlich voll in der Turnhalle. Meist trainieren während einer Tanzstunde nur ca. acht bis fünfzehn Leute gemeinsam an ihren aktuellen Tänzen. Aber an diesem Tag waren so gut wie ALLE Tänzerinnen (und Tänzer!) aus allen Gruppen anwesend für unseren ersten Show-Workshop. An diesem Tag wollten wir zusammen an den drei Gemeinschafts-Tänzen proben. An dieser Stelle wird noch nicht allzu viel verraten, schließlich soll es am 18. März im Stadthaus auch noch einige Überraschungen geben.

So viel können wir aber verraten: es war ziemlich voll, ganz schön bunt und auch ein klein wenig durcheinander. Aber kein Wunder für das erste Zusammentreffen mit so vielen Gruppen. Einige der aktiven Tänzer/innen werden ganz schön viel zu tun haben am Tag der Show. Denn niemand wird nur ein einziges Mal auf der Bühne stehen. Manche haben sogar ein so straff geplantes Programm, dass zwischen den einzelnen Tänzen wenig bis noch weniger Zeit bleibt, sich auf den nächsten Tanz vorzubereiten. Langweilig wird es auf jeden Fall nicht hinter den Kulissen.

Bei den Gemeinschafts-Tänzen bzw. beim Finale wird es außerdem ziemlich eng auf der Bühne werden. Da wir das Platzangebot des Stadthauses kennen, haben wir zum Üben schon einmal eine provisorische Bühne auf dem Hallenboden gekennzeichnet. So können wir uns schon beim Training darauf einstellen, dass wir uns platztechnisch doch etwas mehr einschränken müssen, als wir es gewohnt sind. Auch die Auf- und Abgänge sind nicht zu unterschätzen. Selbst solche „Kleinigkeiten“ müssen bedacht und geübt werden, damit am Tag der Show auch jeder weiß, wann und wo er oder sie zu sein hat.

Da wir an einem solchen Tag nicht alles bis in Perfektion ausarbeiten können, wird dies nicht der letzte Workshop gewesen sein. Der nächste Termin ist bereits dick im Kalender eingetragen. Aber an Terminen und Trainingstagen wird es uns in den nächsten Wochen eh nicht mangeln. Viele Gruppen haben damit begonnen, sich zusätzlich am Wochenende zu treffen, damit alles rechtzeitig fertig und auftrittsreif wird. So langsam ist damit auch der Zeitpunkt erreicht, an dem wir uns darauf freuen, dass es endlich losgeht. Und auch ein klein wenig auf die Zeit danach, wenn wir alle plötzlich wieder mehr Freizeit haben ☺



Nur ein Teil der  
Tänzerinnen beim  
Show Workshop



## Nur noch 1 Monat

Auch „die Einmaligen“ sind wieder dabei  
**Viele, viele Stunden Arbeit für einen tollen Abend**



Die Zuschauer können sich schon wieder freuen. Was die Übungsleiterinnen der verschiedenen Jazz-Dance-Gruppen wieder einmal ausgetüftelt haben ist für solch einen kleinen Verein vorbildhaft. Viele Stunden Ausarbeitung für Tänze, Abläufe, Kostüme sind schon Vergangenheit, doch in den letzten Monaten wird es immer mehr. Die Feinheiten werden jetzt immer mehr trainiert. Und immer wieder

fällt jemandem etwas Neues ein. Bei den Kostümen, Schildern und was noch so alles dazu gehört, steckt viel Arbeit drin, die man bei einer (fast) perfekten Show nicht mehr sieht. Das kostet nicht nur Zeit, auch Geld, denn der Stoff für die Kostüme, die zum großen Teil selbst genäht werden, müssen auch gekauft werden, auch wenn immer schon viele Schnäppchen dabei sind.

Bei den „normalen“ Jazz-Dance-Übungsstunden wurde schon seit langer Zeit auf die Tanz-Show hingearbeitet. Trotzdem wurde viel umgeschmissen. Welche Musik, welche Schritte zu den Tänzen, welche Gruppen in welcher Reihenfolge, bleibt genug Zeit zum Umziehen und, und, und .....

Die vielen Gruppen, und das sind immerhin 7 Tanzgruppen, von 4 bis über 60 Jahre, werden am 18. März auf der Bühne sein.

Sechzig? Ja, sogar solch alte Leute stehen auf der Bühne - doch das sind keine Frauen, ja - „die Einmaligen“ sind auch wieder dabei.

Übungsleiterin Franziska Jung hat in vielen Stunden sieben Männer dazu gebracht wieder Tänze einzustudieren. Dabei sind einige „alte Hasen“, doch auch zwei „Neue“ haben sich überreden lassen, bzw. freiwillig gemeldet. In den Übungsstunden gab es schon viel Spaß und es wurde viel gelacht. Trotzdem sieht es zwei Monate vor dem großen Auftritt schon recht



gut aus. Nun kommen die Feinheiten. Natürlich sieht es nicht so perfekt aus wie bei den Frauen. Um noch nicht zu viel zu verraten, aber die Männer sind mehrmals auf der Bühne zu sehen. Anfang Januar beim ersten gemeinsamen Training war die Turnhalle mit ca. 100 Leuten sehr gut gefüllt. Nach anfänglichem Durcheinander wurden dann sehr diszipliniert die Gemeinschaftsaktionen erprobt. In der heißen Phase vor dem Auftritt wird das gemeinsame Training noch intensiviert und dann wird es kribbeliger. Nicht nur die Zuschauer sind gespannt, auch bei den „Bühnenakrobaten“ steigt die Spannung, denn niemand kann vorhersehen was auf der Bühne so passiert. Und das ist das Schöne.

Wer uns unterstützen möchte, darf uns gern eine Spende zukommen lassen  
*(bei Bedarf gibt es natürlich auch eine Spendenbescheinigung!)*  
SV Hertha Otze  
IBAN: DE56 2515 1371 0270 0228 33  
BIC: NOLADE21BUF  
Verwendungszweck: Spende für Tanzshow 2017 /  
Name und Anschrift der Firma

 über 25 Jahre

**Holz- + Kunststoff-+Alu-**  
**fenster**  
**Haustüren**  
**Rolläden • Markisen**  
**Wintergärten**  
alle Maße.  
Montage durch eigenes  
Fachpersonal und eigenen  
Kundendienst.  
Beratung vor Ort.

 **KERPEN**  
BAUELEMENTE G.M.B.H

**Gartenstr. 7 • Burgdorf**  
**Tel.: 0 51 36 - 77 93**



## Mandarineturnier in Kirchhorst

### Zum Schluss fehlten die „Körner“

Am zweiten Adventswochenende luden die Nikoläuse und Elfen des SSV Kirchhorst wieder zum alljährlichen vorweihnachtlichem Volleyballturnier ein. In der Vergangenheit immer als Nikoläusturnier titulierte, hat sich nun der von den Teilnehmern seit langem im Sprachgebrauch festgesetzte Name „Mandarineturnier“ durchgesetzt. Denn hier erwarten die Spieler und Spielerinnen neben einem leckeren Büffet auch viele Mandarinenkisten. Diese wollen geleert werden und geben nun dem Turnier seit letztem Jahr den Namen.

Ina, Anja, Uli, Ingo, Dirk und Robert traten wieder an, um den erfolgreichen zweiten Platz des letzten Jahres zu verteidigen.

In diesem Jahr gingen wieder zehn Teams aus der Region an den Start, sodass die Vorrunde in der Sporthalle der Grundschule in zwei Fünfer-Gruppen ausgetragen wurde. Hier erwischte wir eine starke Gruppe, in der auch der letztjährige Sieger, die Busfahrer aus Hannover, ihr Bestes gaben. Erwartungsgemäß sollte dieses Aufeinandertreffen über den Gruppensieg entscheiden. In einem ausgeglichenem Spiel zogen wir nach einem Unentschieden in den Sätzen nach Ballpunkten knapp den Kürzeren, so dass wir als Gruppenzweiter in das Halbfinale einzogen. Und hier wartete mit Kontiki, unserer befreundeten Mannschaft um die Familie Bohle, kein Geringerer als der Turniersieger aus Engensen. Gespickt mit Landesliga-Spielern zogen diese ungeschlagen als Tabellenerster ihrer Vorgruppe in die Finalrunde ein.

Unerwarteterweise leisteten wir Herthaner heftigen Widerstand! Wir holten die Ruten raus, versteckten die Geschenke und pusteten die Kerzen am Weihnachtsbaum aus. Letztendlich aber reichte es nicht zum Sieg.

Im kleinen Finale standen uns am Netz wieder die Busfahrer gegenüber, die in ihrem Halbfinale auch die Segel streichen mussten.

Leider musste unser Reiner kurzfristig die Turnierteilnahme absagen (der Weihnachtsmann hatte noch dringenden Wichtelbedarf und der arme Kerl musste arbeiten). Dazu kommt, dass wir derzeit verletzungsbedingt auf viele unserer Damen verzichten müssen. So hatten wir niemanden auf der Bank sitzen, den wir einwechseln konnten. So zollte der lange Sporttag seinen Tribut und wir waren alle schon etwas ausgepumpt. Im Spiel um Platz 3 am späten Nachmittag fehlten uns die letzten Körner, die wir im Halbfinale gegen Kontiki bereits aufbringen mussten. Dieses Mal mussten wir uns mit 0:2 geschlagen geben, waren aber dennoch mehr als zufrieden mit dem Ergebnis. Die große Geschenktüte danach haben wir uns gleich schmecken lassen!

Alles in allem ein sehr gelungenes Turnier mit freudigem Ausgang.

Wir freuen uns schon auf die Teilnahme im nächsten Jahr!

*R. Wenzel*



Hessenweg 1 • 31303 Burgdorf • Telefon: (05136) 23 60

**Dt. Winzerweine • Bio-Honig  
Kräuterschnaps • Obstbrände  
Bio-Öl • Essig • Bio-Senf  
Dekoartikel • Geschenkartikel**

#### Öffnungszeiten:

Mittwoch - Freitag: 13:00 bis 18:00 Uhr  
Samstags: 10:00 bis 18:00 Uhr  
Sonntags: 14:00 bis 18:00 Uhr

## EINLADUNG zur Jahresversammlung der Tennisabteilung

**Am Montag, 27. März 2017, um 20:00 Uhr  
im Blockhaus auf dem Tennisgelände.**

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht der Abteilungsleitung
3. Bericht der Sportwartin
4. Bericht des Kassenwartes
5. Training & Spielbetrieb 2017
6. Platzaufbereitung / Platzpflege
7. Verschiedenes



Wir erwarten alle Mitglieder der Tennisabteilung und freuen uns auch über Gäste.

Dank der Gasheizung wird die Blockhütte warm sein.

*gez. Heiko Rethfeldt*



## Einladung zur 5. Neuauflage des Hertha Preisskates

**Wo:** Im Altenteilerhaus Otze, Am Speicher  
**Wann:** Freitag den 03.03. 2017 um 18:30 Uhr  
**Startgeld:** 10 €  
**Preise:** Wanderpokal und Wertgutscheine zum Einkaufen

Skatregeln werden ausgelegt  
3er oder 4er Tische mit 24/32 Spielen (2-3 Serien)  
Neue Regel mit Zusatzfestlegungen

Anmeldung ist notwendig, da nur eine begrenzte Anzahl an Tischen zur Verfügung steht.

Teilnahme nach Reihenfolge der Anmeldungen (wer zuerst kommt spielt auch).

Teilnehmen dürfen alle Hertha Mitglieder und Einwohner von Otze.

Mindestalter 18 Jahre

**Anmeldungen bitte bei:  
Heinrich Sandau, Tel.: 05136/894556  
oder Email: h.sandau@htp-tel.de**

Es werden auch begrenzt Getränke und eine Kleinigkeit zu essen angeboten.  
Falls ein Gewinn erwirtschaftet wird, wird er für Vereinsbelange verwendet.

Mit dem Gewinn aus 2016 wurde der Beamer für das Hertha Stübchen bezuschusst.

Wir würden uns über viele Anmeldungen freuen.

**Eure ehemalige Ü 50**

**Bitte sofort anmelden, noch sind Plätze frei!**



# INFORMATION



## Leitungsteam Stand: Febr. 2017

### Finanzen:

**Ria Beier**  
Weferlingser Weg 28a  
31303 Burgdorf-Otze  
Tel. (05136) 894592  
riabeier@web.de

### Sportpolitik +

1. Teamsprecher

**Thomas Mühlhausen**  
Stegefeldbusch 9  
31303 Burgd.-Sorgensen  
Tel. (05136) 878449  
muehlhausen.thomas@gmx.de

### Mitgliederwesen:

**Britta Heuer**  
Weferlingser Weg 54  
31303 Burgdorf-Otze  
Tel (05136) 896080  
heuer.britta@htp-tel.de

### Geschäftsführung:

zugl. Geschäftsstelle:

**Gerhard Schmidt**  
Barnackersweg 7  
31303 Burgdorf-Otze  
Tel. (05136) 6705  
ga.schmidt@htp-tel.de

### Öffentlichkeitsarbeit und Soziales:

**Friedhelm Döbel**  
Varrel 1  
31303 Burgdorf-Otze  
Tel. (05136) 83893  
Handy 0175/7059910  
ironman.dobel@web.de

### Ältestenrat: Tel.alle Otze

**Alfred Krämer** 83395  
**Werner Mierswa** 1663  
**Peter Müller** 7445  
**Wilhelm Neubauer** 4420  
**Fritz Ruhkopf** 4087

## Abteilungen

### Fußball +

#### Leiter Jugendfußball

**Ariane Müller**  
Burgdorfer Str. 22  
31303 Burgdorf-Otze  
Tel. (05136) 86330  
einhornam@gmx.de

#### Schiedsrichteroberfrau:

**Corinna Hedt**  
Gartenstr. 10  
30938 Wettmar  
Tel. (05139) 958624  
Handy: 0162/6009217  
corinna.hedt@t-online.de

#### Gymnastik:

**Petra Jung**  
Weferlingser Weg 34a  
31303 Burgdorf-Otze  
Tel. (05136) 86782  
gymnastik@sv-hertha-otze.de

#### Platzwart:

**Jens Seiffert**  
Weferlingser Weg 40A  
31303 Burgdorf-Otze  
Handy: 0171/9944446

#### Wintersport:

N.N.

#### Sozialwart/in:

**Gudrun Scheller**  
Freiengericht 29  
31303 Burgdorf-Otze  
Tel. (05136) 6684

**Brunhilde Friedrich**  
Röhweg 9  
31303 Burgdorf-Otze  
Tel. (05136) 6527

### Kinderturnen:

**Gundel Rehwinkel-Schmidt**  
Barnackersweg 7  
31303 Burgdorf-Otze  
Tel. (05136) 6705  
gureh@web.de

### Tennis:

**Heiko Rethfeldt**  
Wandelbergfeld 2  
31303 Burgdorf-Otze  
Tel. (05136) 9767879  
hrethfeldt@web.de

### Triathlon:

**Heinz Döbel**  
Käthe-Steinitz-Str. 7  
30655 Hannover  
Handy: 0175/5975994  
kmwheinz@t-online.de

### Volleyball:

**Robert Wenzel**  
Weferlingser Weg 8  
31303 Burgdorf-Otze  
Tel. (05136) 895025  
robert.wenzel65@gmail.com

**Sieglinde Weidenbach**  
Loheweg 7  
31303 Burgdorf-Otze  
Tel. (05136) 81083

**Hans-Jürgen Steinecke**  
Worthstr. 28  
31303 Burgdorf-Otze  
Tel. (05136) 84077

**Bankverbindung:** Stadtparkasse Burgdorf,  
IBAN DE29 2515 1371 0106 0016 54  
BIC NOLADE21BUF

Die Geschäftsstelle des SV Hertha Otze  
ist beim Geschäftsführer  
Gerhard Schmidt  
Barnackersweg 7, 31303 Burgdorf-Otze

Der aktuelle Hallenbelegungsplan  
ist auch in den Kästen beim  
Gasthaus ohne Bahnhof  
und den Schaukästen beim  
Nagelstudio und am Friedhof  
ausgehängt!



*The noble way to clean*

**VIP AUTOWASCHSALON**

**DIE**

**ÖKO Autowäscher**

Inhaber Jakob Spenst  
Lehrte - Burchard-Retschy-Ring 15 (neben Autoteile Möllering)  
Gütersloh - Carl-Bertelsmann Str. 154 (zwischen Lidl und ATU)  
Laatzen - Am Wehrbusch 1 (am Leinecenter)  
Wolfsburg - Grauhorststrasse 10 (an der HEM)

**Diamant clean**  
*Diamant Car Cosmetic*  
Autoaufbereitung von innen und außen



Tel: 05132- 506 47 70  
info@waschstrassen.net  
www.waschstrassen.net

## Hallenbelegungsplan 2016/17

Sportangebote in der Turnhalle Otze, Heeg 17 - Stand: Februar 2017

Sportart	Uhrzeit	Altersgruppe	Ansprechpartner	Telefon
<b>Montag</b>				
Tennis	15:30 - 17:00	Talentinus	Christine Giesberts	05136-895947
Fußball	17.00 - 18.00	G-Jugend	Matthias König	05136-9720204
Gesundheitssport	18:00 - 19:00	Senioren	Hilke Schuppa	05136-9720874
Step-Aerobic	19:00 - 20:00	Erwachsene	Steffi Mierswa	05136-977177
Body-Styling	20:00 - 21:00	Erwachsene	Kirsten Buchholz	05136-9204830
„Blond AG“	21:00 - 22:00	Erwachsene	Sarah Döbel	0176-32657373
<b>Dienstag</b>				
Morgengymnastik	09:15 - 10:15	Erwachsene	Edda Pöhler	05136-7586
Kinderturnen	15:30 - 16:30	Eltern-Kind	Kathrin Jensch	05136-8048607
Kinderturnen	16:30 - 17:30	Kindergartenalter	Heike Rinkel	0157-75258309
Fußball	17:30 - 19:00	E-Jugend	Oliver Hiller	05136-895748
			Michael Kahler	05136-83814
			Hartmut Jung	05136-86782
<i>Tischtennis</i>	<i>19:00 - 22:00</i>	<i>TTC Otze</i>		
<b>Mittwoch</b>				
„Big Little Dancer“	15:30 - 16:30	2009 - 2007	Kirsten Buchholz	05136-9204830
„Die Sternchen“	16:30 - 17:30	ab Jg. 2010	Franziska Jung	0171-6957146
„Funky Monkeys“	17:30 - 19:30	ab Jg. 2000 - 1998	Franziska Jung	0171-6957146
Nov.-Feb.: Fußball	19:30 - 20:30	Frauen	Tobias Kaminski	0171-7481112
März-Okt: Blond AG	19:30 - 20:30	1998 -	Sarah Döbel	0176-32657373
Fußball	20:30 - 22:00	Hobbygruppe	Roland Altsinger	05136-874835
<b>Donnerstag</b>				
Hip Hop	16:00 - 17:00	2009 - 2005	Sarah Döbel	0176-32657373
„Fancy Moves“	17:00 - 18:15	2006 - 2003	Sonja Deutsch	0173-4888668
Rückengymnastik	18:15 - 19:15	Erwachsene	Kirsten Buchholz	05136-9204830
„First Generation“	19:15 - 20:15	Erwachsene	Steffi Mierswa	05136-977177
Volleyball	20:15 - 22:00		Robert Wenzel	05136-895025
<b>Freitag</b>				
Einrad	14:30 - 16:00	Kinderturnen	G. Rehwinkel-Schmidt	05136-6705
Fußball	16:00 - 17:30	F-Jugend	Carsten Klein	05136-9204724
Fußball	17:30 - 19:00	C-Jugend	Lara Müller	01577-3830307
<i>Tischtennis</i>	<i>19:00 - 22:00</i>	<i>TTC Otze</i>	<i>Hartmut Jung</i>	<i>05136-86782</i>

Wer mitmachen will, setzt sich bitte mit den Übungsleiterinnen und -leitern in Verbindung oder schaut einfach in der Turnhalle vorbei

# OTTO RAGUSE

GmbH

## Werkstatt für Holzarbeiten

Fenster - Türen

Treppenbau

Innenausbau - Möbel

Verglasungen

Otto Raguse GmbH • Burgdorfer Straße 46 • 31303 Burgdorf-Otze  
Telefon (05136) 54 77 oder (05136) 50 64 • Telefax (05136) 50 07  
www.otto-raguse.de • RaguseGmbH@vr-web.de



Vortrag der AG Dorf Otze im Altenteilerhaus

## Es gibt viele verrückte Radfahrer



Fabian Demuth mit seinem neuen Rennrad

Solch einen jungen Referenten hatte die Arbeitsgemeinschaft Dorf e. V. Otze noch nie. Der "Ur-Otzer" Fabian Demuth hatte sich vorgenommen Interessierten Sport-, aber auch Freizeitradfahrern von seinen Erlebnissen und Erfahrungen bei sogenannten BREVETS (Erklärung siehe Kasten unten) vorzutragen.

Dietrich Vollbrecht, 1. Vorsitzender der AG Dorf, begrüßte über 20 Personen am 11. Januar im Altenteilerhaus. Darunter auch ein Mitfahrer von vielen Touren, Wolfram Nolte, der auch noch ein paar Kuriositäten beizutragen hatte.

Es sollte nicht nur ein "normaler" Bildervortrag werden, auch Hintergrundberichte sollten an dem Abend kurzweilige ca. 150 Minuten (geplant war etwas weniger) vorgetragen werden.

Eindrücke von sportlichen Radwanderungen, so war das Motto des Abends. Warum macht man überhaupt so etwas Verrücktes? Solch BREVETS sind keine Radrennen, wo es um die schnellsten Zeiten geht, sondern lange sportliche

Ein Brevet bezeichnet im Radsport eine Langstreckenfahrt, bei der eine vorgegebene Strecke innerhalb eines bestimmten Zeitraums zu fahren ist. Jeder legt seine Geschwindigkeit, Pausen und ggf. seine Schlafpausen selbst fest.

Radwanderungen von über 1.400 km, wie z. B. London-Edinburgh-London (LEL).

Für solche Events braucht man natürlich auch gutes Material, sprich fahrbare Untersätze. Die Rennräder müssen robust sein aber auch gleichzeitig möglichst nicht allzu schwer.

Von dieser LEL-Tour, die Fabian im Jahr 2013 mitgefahren ist, wurden einige Bilder gezeigt und Geschichten erzählt, wie die 1.419 km lange Tour abgelaufen ist. Natürlich sollte man sich für solch eine Tour nicht einfach anmelden, es ist sinnvoll auf verschiedenen kürzeren BREVETS zwischen 200km und 600km zu üben, Erfahrungen zu sammeln, seinen Körper kennen zu lernen und das Material zu testen. Dies sind gleichzeitig auch Trainingskilometer, die man für die Fitness machen MUSS. Natürlich ist es mit ein paar Brevets zur Vorbereitung nicht getan, die Form muss gehalten werden, viele Trainingskilometer folgten bis zum längsten BREVET. Jeden Morgen, auch bei Wind, Regen und sogar Schnee, rauf aufs Rad. Das macht nicht immer Spaß. Aber Fabian hatte ja ein großes Ziel vor Augen.

Mit einigen befreundeten aus der Region ging es dann los. Am Ankunfts- und ersten Radtag war es trocken und die Sonne schien, doch dann kam das typisch englische Wetter mit Wind (mal mehr, mal weniger) und Regen, und der sollte die 1.200 Teilnehmer, darunter ca. 20% Frauen, die nächsten 4-5 Tage begleiten. Auf solch einem BREVET bekommen die Teilnehmer Vorgaben bestimm-

te Kontrollstellen anzufahren, an denen es auch Verpflegungstationen gibt (sogar auch Servicestellen für defekte Räder). Diese sind mit vielen freiwilligen Helfern besetzt, die liebevoll für alles sorgen. Sogar als Weckdienst kann man sie bitten. Denn es wäre nicht so angenehm, wenn alle 10 Minuten irgendwo ein Wecker klingeln würde. Es gibt Fahrer, die an den Stationen nur ein kurzes Nickerchen machen, Andere machen 4-5 Stunden Schlafpause. Die Zeit läuft ja weiter und die Radler müssen auch ein Zeitlimit einhalten. Dann gibt es Unterschiede mit der Körperpflege und den Radklamotten. Jeder Teilnehmer hatte vor der Tour die Möglichkeit an zwei Stellen Kleidungsbeutel zu hinterlegen um sich umzuziehen. Das hat Fabian auch gemacht und war sehr froh darüber - denn ALLES war nach den Regenstapfen. Trotzdem waren Teilstücke dabei auf denen auch die Fahrer ein Blick auf die schöne Umgebung werfen konnten, doch in den Nächten waren auch Stunden dabei wo man (fast) allein durch dunkle, unbekannte Gegenden fuhr, nur das Licht des Nabendynamos hat die Fahrer begleitet.

Nach ca. 93 Stunden fuhr Fabian kaputt, aber glücklich ins Ziel. Damit war unter den schnellsten 150, von 1.200, Fahrern. Das Zeitlimit beträgt 116:40 Stunden - klar unterboten! Der schnellste Fahrer, der das BREVET allerdings mehr als Rennen gesehen hat, brauchte nur ca. 60 Stunden, fast ohne Schlaf - das muss nicht sein.

Ein Jahr später sollte die nächste Herausforderung kommen. Rad am Ring heißt das 24 Stundenrennen am Nürburgring.

Diese Tour sollte allerdings NUR eine Vorbereitung für seinen Traum sein: Paris - Brest - Paris. Dafür mussten wieder einige Trainingskilometer und diesmal auch zwingend Brevets zwischen 200km und 600km zur Qualifikation gemacht werden. Geplant waren im Anschluss an die Qualifikation Touren nach Dresden, Kopenhagen und Amsterdam, wo aber nur die Fahrt ins westliche Holland stattfinden konnte. In Summe sammelte Fabian so ca. 19.000 Trainingskilometer in etwas über einem Jahr für die Vorbereitung.

Und dann kam auf den letzten Kilometern der Tour kurz vor Amsterdam die bittere Erkenntnis, dass durch eine Verletzung am Gesäß das große Ziel in Frankreich LEIDER gestrichen werden musste. Nach der Operation folgten sechs Wochen ohne Training und die frische Narbe war nicht belastungsfähig, unter solchen Voraussetzungen kann man solch eine T(ort)our nicht angehen. Es ging einfach nicht. Das sollte doch der große Höhepunkt und Abschied von solchen Extremtouren sein. Die ganzen Vorbereitungsfahrten für die Katz - das ist echt bitter.

Da auch viele Zwischenfragen kamen, dauerte der Vortrag doch länger als erwartet, doch es war ein kurzweiliger Abend.

F.Döbel / F.Demuth



Das Altenteilerhaus ist gut besucht

Fahrräder und viel mehr



Inh. Joachim Kelb  
Schmiedestraße 48-49

Zweiradmechanikermeister  
Burgdorf - Tel. 05136 / 5749

Viele runde Geburtstage 2017

## Sportlich wird es doch weniger



Bei den Triathleten sind zwar jedes Jahr im Winter weniger sportliche Aktivitäten als im Sommer, aber so wenig wie in diesem Winter waren die Herthaner seit Bestehen der Triathlon-Abteilung noch nie unterwegs.

Waren doch in vielen Jahren die Silvesterläufe das Ende eines Jahres (dieses Jahr nur Alexander - siehe Extra-Bericht) und dann kam die Vorbereitung auf die neue Saison. Aber das Alter (bei vielen) und Erkältungen und andere Wehwehchen bei den jüngeren Triathleten machen immer mehr Striche durch die Planungen.

Aber trotzdem haben sich die meisten doch den/die einen oder anderen Läufe oder Triathlons zum Ziel gesetzt. Mal sehen, wo die Herthaner in den Starter- und Ergebnislisten auftauchen. Darüber wird auch weiterhin im HK berichtet.

Dieses Jahr stehen aber auch noch andere Feierlichkeiten auf dem Plan.

Von den 17 Abteilungsmitgliedern Triathlon haben immerhin fünf Leute einen runden Geburtstag. Von 30 bis 70 ist (fast) alles dabei.

Da wird bestimmt noch die eine oder andere Einladung mit Feier kommen. Man kann gespannt sein.

Auf jeden Fall bleibt die Truppe zusammen und plant auch bald die nächste Mannschaftsfahrt; mal sehen wo es dieses Jahr hingehet.

Vielleicht kommen ja auch noch aussergewöhnliche Highlights, von denen im Moment noch keiner eine Ahnung hat.

### 3. Steelman Pferderennbahn Langenhagen

## Ganz harte Otzer Jungs



Vor ..

Der 27.11.2016 war ein Sonntag. Der beste Tag der ganzen Woche mit mehr Sonne als Wolken, aber dennoch frisch mit knapp 6°C in Hannover. Bestes Wetter also um zu einem Steelman zu werden. Genau dieser Aufgabe haben wir uns gestellt. Wer sind wir? Leon, Jan und ich. Da wir alle 3 in der Freiwilligen Feuerwehr in Otze sind, lag es nahe auch für diese zu starten.

Wir drei wollten nun also Steelman werden. Das Ganze ist allerdings nicht mit den IronMan zu verwechseln, von denen an dieser Stelle üblicherweise berichtet wird. Wir mussten also weder Schwimmen noch Fahrradfahren, einzig das Laufen ist uns geblieben. Obwohl der Steelmann Run in Hannover be-

reits zum dritten Mal stattgefunden hat, war es für uns eine Premiere. Wir haben uns für die einfache Runde von 9 km entschieden. Gebraucht haben wir für diese 9km eine Stunde und 45min (für die Teamwertung mussten alle Teammitglieder innerhalb von 10 Sekunden im Ziel ankommen). 9 km in 1:45? Das schafft doch jeder! Würde es nur darum gehen zu laufen, wären das genau meine Worte. Beim Steelman zählt allerdings das alte Sprichwort: Der Weg ist das Ziel.

Auf den 9 km waren 28 Hindernisse verteilt die es zu überwinden galt. Viele der Hindernisse hatten dabei etwas mit Wasser zu tun. So war gleich das erste Hindernis eine Matschgrube in der wir alle bis zur Hüfte versunken sind. Damit war klar was das restliche Rennen für uns bereit hielt: Überwindung, Anstrengung und Kälte. Genauso verlief der

Run für uns dann auch. Wir mussten über Reifenstapel klettern, durch Betonröhren hindurchkriechen, an Leitern entlang hangeln, über Zäune springen, eine riesige Wasserrutsche hinunter und vieles mehr. Am Ende haben wir es aber alle geschafft und können uns ab jetzt Steelman nennen.

Nach den ganzen Wasserhindernissen waren wir im Ziel von Kopf bis Fuß nass. Die angesprochenen 6°C taten ihr Übriges. Nach dem Zieleinlauf gab es eine kurze Stärkung mit Banane, Kuchen und alkoholfreiem Weißbier und nach dem obligatorischen Foto ging es schnurstracks in Richtung Duschen. Die warme Dusche hatten wir uns redlich verdient.

Zusammenfassend war der Steelman eine super Veranstaltung. Der Termin für 2017 steht schon fest im Kalender. Die Frage ist nur, ob wir noch eine größere Gruppe mobilisieren können. ;-)

Alexander Jung

**OUTDOOR ADVENTURE**

**DAMEN- ODER HERREN-GLEITSICHTBRILLE**  
ALLES KOMPLETT  
in Ihrer Sehstärke:  
Fassung + Kunststoffgläser  
+ Super-Entspiegelung + Hartschicht

**nur € 198,-**

Fassungen in verschiedenen Farbvarianten erhältlich. Gleitsichtglas aus Kunststoff, Qualität „Made in Germany“, mit Super-Entspiegelung und Hartschicht, angefertigt in Ihrer Sehstärke, für klare Sicht in allen Entfernungen.

**OPTIKER meyer**

Hannoversche Neustadt 28 c · 31303 Burgdorf  
Tel. 051 36 / 24 34 · Fax 051 36 / 87067  
PARTNERUNTERNEHMEN DER OPTIKER GILDE  
optikermeyer@t-online.de  
www.optikermeyer.de



... während ...



... und nach dem Rennen!

## OTZER SCHMIEDE

Metallbau & Motorgeräte

Kunstschmiede	<b>DOLMAR</b>	Motorgeräte
Metallbau		Gartengeräte
Möbel aus Stahl		Ersatzteile
Werbetechnik		Vermietung
Tore, Zäune und Geländer		Reparatur und Verkauf

Burgdorfer Strasse 35 - Burgdorf/Otze - 05136/896625  
www.otzer-schmiede.de



# TRIATHLON



*Einladend schön ... durch flüsterleisen Traumboden aus ungewöhnlich strapazierfähigem Vinyl*

- warm
- strapazierfähig
- geräuscharm
- individuell
- für Fußbodenheizung geeignet
- für private u. anspruchsvolle Objektnutzung perfekt geeignet
- realistisch
- hygienisch
- erschwinglich
- pflegeleicht

**Verlegeservice:**  
Selbstverständlich mit eigenem Verlegeteam und das schon seit über 20 Jahren  
Noch Fragen? Dann bitte schön!!!!

**TEPPICHHAUS MEYER**  
am Haus · Schmiedestr. 33 · Burgdorf · ☎ (05136) 893403

## 24. NEUE PRESSE-Sportgala Die RECKEN wieder vor Hannover 96



Friedhelm zwischen den RECKEN

Schon zum 24. Mal lud die NEUE PRESSE die Vereinsvertreter der Regions-Vereine ein um bei der Sportgala dabei zu sein. Auch Hertha Otze wurde eingeladen. Leitungsteam-Sprecher Thomas Mühlhausen mit seiner Frau und Presswart Friedhelm Döbel waren im Theater am Aegi dabei. Dort trifft sich die hannoversche Prominenz aus Politik, Kultur und Sport um die Sportler des Jahres zu küren. Die Wahl führen die Leser der NEUEN PRESSE durch. Es gibt einige Show-Acts während des Abends, die aber immer geheim bleiben. Ganz zuerst waren die Violin Guys und eröffneten den Abend. Die Moderatoren Antonia Wellmann (SAT 1) und die NP-Stimme Christoph Dannowski begrüßten 1.200 Gäste und dann folgten die Ehrungen für die Sportler. Die Gewinner waren bei den Frauen die Olympia-Kanutin Sabrina Hering vor Isabelle Dölle (Handball) und Ruth Spohna Spelmeyer (Leichtathletik). Bei den Herren siegte Andreas Toba, der bei den Olympischen Spielen in Rio Schlagzeilen machte vor dem RECKEN Kai Häfner und Martin Harnik von Hannover 96. Bei den Teams gewannen zum dritten Mal in Folge die TSV Hannover-Burgdorf vor Hannover 96 und den Handballerinnen der HSG Badenstedt. Natürlich durfte Günther, der Treckerfahrer, auch nicht fehlen, der regelmäßig manchen Sportler und Politiker durch den "Kakao zieht"! Dann kam die Show-Überraschung: der "80 Millionen" Mann Max Giesinger sang auch noch Seinen Hit "Wenn sie tanzt". Danach ging es ins Foyer, um noch mit dem einen oder anderen Gespräche zu führen und die Leckereien zu kosten. Ein toller Abend ging zu Ende, nächstes Jahr auf ein Neues! **Friedhelm Döbel**

**KLEINTIERPRAXIS**  
DR. MED. VET. ANTJE MIDASCH-KASKE

**SPRECHZEITEN:**  
Mo. / Mi.-Fr. 10 - 11 Uhr | 16.30 - 18.30 Uhr  
Di. 10 - 11 Uhr | geschlossen  
und nach Vereinbarung

Celler Weg 27 | 31303 Burgdorf (Otze)  
Tel. (05136) 973 6170 | Fax (05136) 973 6171

### Silvesterlauf Hannover

## Einzigiger Herthaner um den Maschsee



Ende Dezember habe ich mich kurzentschlossen zum Silvesterlauf Hannover angemeldet. Dieser Silvesterlauf um den Maschsee hat in Hannover Tradition, für mich war es der erste Start. 3000 Spitzen-, Breiten- und Hobby-Läufer hatten sich bei bestem Wetter am Maschsee eingefunden. Einige sogar mit interessanten Verkleidungen. Ein Event für wahrlich Jedermann. 5,8 km galt es zu absolvieren, eine Runde um den Maschsee. Der Gewinner stellte dabei einen neuen Streckenrekord auf (17:34 Min.). Für die große Masse war es allerdings ein Lauf aus Spaß am Laufen. Für mich galt das auch. Wenn ich sagen würde, dass ich auf den Lauf gut vorbereitet war, dann wäre das glatt gelogen. Nichtsdestotrotz habe ich mir mit den 30:53 Min. direkt ein Ziel für nächstes Jahr gesteckt: Schneller sein!

Der Lauf an sich war super organisiert. Im Startgeld inklusive war, dem Tag angemessen, auch ein Sekt sowie ein Krapfen. Ich hoffe am 31.12.2017 wieder mit dabei zu sein, diesmal vielleicht mit mehr Herthanern.  
**Alexander Jung**

**Feuerwehr**

Scheibe einschlagen  
Knopf tief drücken

**Stell dir vor, du drückst und alle drücken sich.**

**Keine Ausreden! MITMACHEN!**

### Feuerlöscher-Sammelprüfung

Am **11. März 2017** zwischen 9:00 bis 12:00 Uhr werden auf dem Hof von Gustav-Adolf Buchholz, Burgdorfer Straße 51, Feuerlöscher geprüft.

**Die Gebühr pro Feuerlöscher beträgt 18,- €.**

Es wird auch über neue Feuerlöscher und Brandschutz informiert. Feuerlöscher sollten alle 2 Jahre überprüft werden!



Tolle Überraschung vom Förderverein



Das gesamte Kollegium

## Verabschiedung von „Kuchi“



Antje „Kuchi“ hält einen Rückblick

Nachdem schon Wochen vorher die Planungen auf Hochtouren gelaufen waren, trafen sich am Donnerstag, d. 26.1.2017 Eltern des Schulleiternrates und des Fördervereins, um mit der Unterstützung einiger Lehrerinnen den Mehrzweckraum festlich herzurichten.

Und dann begann auch schon die Verabschiedung von Antje Kuchenbecker-Rose, die die GS Otze verlässt, um zum 1.2.2017 die Schulleiterstelle an der GS Burgdorf anzutreten. Eltern, Mit-

glieder des Schulleiternrates, des Fördervereins, ehemalige Kolleginnen und Referendarinnen, ehemalige Schüler und Schülerinnen... die Gästeliste war lang und bunt! Eigentlich wollte keiner „Kuchi“ verabschieden, aber alle wollten ihr noch einmal DANKE sagen, für ihre Arbeit in letzten 11,5 Jahren.

Nach dem traditionellen Schulcocktail begann das Kollegium mit einem Rückblick auf Kuchis Zeit an der GS Otze und überreichte persönliche Wünsche, die an einen wunderschönen selbst gestalteten „Rotdorn“ gehängt wurden.

Es gab Reden vom Schulleiternrat und vom Förderverein und dazu ein Bild vom Schulgebäude, das sich aus vielen, vielen Mini-Bildchen aus Kuchis Zeit an der Grundschule Otze zusammensetzt. Bei gemütlicher Lichterketten-Beleuchtung und Kerzenschein gab es danach viel Zeit zum Klönen und zum Probieren der vielfältigen mitgebrachten Fingerfood-Leckereien. Zum Schluss versammelten sich alle um den „Rotdorn“ und sangen Kuchis Lieblingskanon „Dass Himmel und Erde dir blühen...“.

Weitere Fotos auf: [www.nibis.de/~gsotze/](http://www.nibis.de/~gsotze/)

## Kein Aprilscherz:

### Am 1. April wird der Weferlingser Weg wieder zur Flohmarktmeile

Wie vor 3 Jahren heißt es wieder „am Weferlingser Weg: „TRÖDEL DICH GLÜCKLICH!“

Es werden hoffentlich wieder viele Anwohner Tapeziersche, Pavillons und Planen in Position bringen und auf ihrem Grundstück alles feilbieten, was sich in Kellern, Garagen und Schuppen angesammelt hat. Die Aktion wird von den Initiatoren beim Ordnungsamt angemeldet.



So sah es im Mai 2015 beim Flohmarkt aus

Wir schlagen vor, dass diejenigen, die nicht im Straßenabschnitt zwischen Heeg und Dorfausgang (nach Weferlingsen) oder in einer völlig anderen Straße wohnen, Anwohner ansprechen, die in diesem Bereich ein Grundstück haben und mit ihnen „Personal“ und „Sortiment“ vereinigen. Ziel ist es, diesmal die Aktion kompakter und übersichtlicher für die Käufer zu halten und gleichzeitig die nachbarschaftlichen Kontakte zu fördern. Außerdem sollten alle, die sich beteiligen, ihre Grundstücke mit Fahnen oder Luftballons weithin sichtbar machen, damit Interessenten sehen, wo „etwas los“ ist.

### Wichtige Regeln:

Der Verkauf darf nur auf den privaten Grundstücken stattfinden, nicht aber auf öffentlichem Gehweg, Straße oder Grünstreifen. Kein Verkauf von Getränken und Lebensmittel; Freie Bewirtung ist zulässig.

Die Regeln des Jugendschutzes müssen eingehalten werden. Wertvoller Schmuck, Waffen aller Art sowie deren Attrappen dürfen nicht angeboten werden.

**MACH MIT: TRÖDEL DICH GLÜCKLICH !**

 **LÖWEN**  
APOTHEKE

LÖWEN Apotheke  
Spittaplatz 7 · 31303 Burgdorf  
Tel. 05136/22 35  
[www.loewenap.de](http://www.loewenap.de)

Öffnungszeiten:  
Mo - Fr 8<sup>00</sup> - 18<sup>30</sup> Uhr  
Sa 8<sup>30</sup> - 13<sup>00</sup> Uhr

 **Apotheke Schnaith**  
Für Gesundheit gut.

 **APOFOX**  
...clever gesund!

APOFOX Apotheke Burgdorf  
Marktstraße 28 · 31303 Burgdorf  
Telefon: 05136 - 4136



Marktstraße 41 · 31303 Burgdorf · Telefon 0 51 36 / 21 22 · [www.apotheke-schnaith.de](http://www.apotheke-schnaith.de)



## BIOS kommt in Fahrt: Erste Aktionen erfolgreich durchgeführt



In der Ausgabe 163 des HK vom August 2016 wurde von der Gründung der BIOS – einem neuen Verein in Otze – berichtet. Das Problem: Trotz der derzeit unvermeidbar erscheinenden wesentlichen Erhöhung des Schienengüterverkehrsaufkommens wollen wir in Otze einfordern,

1. den Schienenlärm zu begrenzen und erträglich zu halten,
2. das Dorf vor einer Zerschneidung durch ständige Schrankenschließungen (wäre ein Problem v. a. für Grundschule, Kindergarten, Sportanlage, Feuerwehr/Rettungswesen, Landwirtschaft) zu bewahren,
3. den Schienenpersonennahverkehr mindestens zu sichern.

Als erste Aktivitäten hatten sich die Mitglieder des Leitungsteams vorgenommen, Kontakte zu knüpfen bzw. zu vertiefen. Das ist inzwischen geschehen: Am 10.08.2016 hatte Frau Caren Marks, SPD, Mitglied des Bundestages und seit 2013 Parlamentarische Staatssekretärin im Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) bei der BIOS vorgestellt und über die anstehende Problematik diskutiert. Als nächster Diskussionsgast wurde Herr Dr. Hendrik Hoppenstedt, CDU, ebenfalls Mitglied des Bundestages, eingeladen und mit ihm diskutiert, was am 15.11.2016 stattfand. Bei letzter Veranstaltung konnte die BIOS bereits über die Ergebnisse ihrer Zähl- und Messaktion vom 05.10.2016 berichten. Das tat sie bereits mit vorläufigen Ergebnissen beim Besuch der Lehrer Interessengemeinschaft StARK (für Steinwedel, Aligse, Röddensen, Kohlshorn) am 10.10.2016. Zum Schluss des Jahres besuchten drei Mitglieder des Leitungsteams die SPD-Veranstaltung auf Einladung von Caren Marks zum Thema „Bundesverkehrswegeplan 2030 / Alpha-E-Trasse“. „Begleitet“ wurden diese Aktivitäten von sechs Sitzungen des achtköpfigen Leitungsteams. Soviel in Stichworten. Nun zu den einzelnen Veranstaltungen in zeitlicher Reihenfolge.

### 1. Diskussion mit Caren Marks (SPD und MdB) am 10.08.2016

Zur Diskussionsrunde mit Caren Marks begrüßte Manfred Kuchenbecker neben Caren Marks Alfred Baxmann, Bürgermeister der Stadt Burgdorf, Carl Hunze, Ortsbürgermeister von Otze, einige Mitglieder des Ortsrates Otze, die Mitglieder der Leitungsteams der BIOS, Mitglieder der BIOS, Pressevertreter (Anzeiger und Marktspiegel) sowie nicht zuletzt Jan-Hinrich Brinkmann, Stadtplaner der Stadt Burgdorf und Vertreter der Städte Burgdorf, Lehrte und

Sehnde im Dialogforum Schiene Nord. „Marks will Otzer unterstützen“ titelte der Anzeiger in seinem Bericht über die Veranstaltung treffend. Und damit ist bereits viel gesagt: Sie teilt – ebenso wie die niedersächsische Landesregierung – das Ziel, den bestehenden Strecken Vorrang gegenüber dem Streckenneubau (z. B. Y-Trasse) zu geben. Um die damit verbundene Frequenzerhöhung der Strecke Lehrte-Celle nicht zur zu hohen Belastung werden zu lassen, müssen Maßnahmen des aktiven und passiven Lärmschutzes sowie zur Schaffung von Querungshilfen im Bereich der Schienenkreuzung ergriffen werden. Hierfür werde sie sich in Berlin einsetzen. Zugleich verwies sie aber auch auf die Wichtigkeit der Interessenvertretung für die Menschen vor Ort – durch die BIOS.

Alfred Baxmann als Bürgermeister der Stadt Burgdorf betonte zudem die Bedeutung der Einrichtung eines Fonds, um die Finanzierung dieser Schutzmaßnahmen zu sichern. Es könne nicht sein, dass die Stadt Burgdorf zur Mitfinanzierung (v. a. bei Querungshilfen durch Untertunnelung oder Überführung o. Ä. m.) herangezogen werden, obwohl sie nicht Verursacher des Problems sei.

Carl Hunze in seiner Rolle als Ortsbürgermeister von Otze ging es vor allem darum, dass miteinander dafür gearbeitet werde, unzumutbare Einschränkungen bei der Ortsentwicklung (durch Lärm und Dorfzerschneidung) zu vermeiden.

Im Anschluss an diese Statements berichtete Jan-Hinrich Brinkmann, Stadtplaner der Stadt Burgdorf und Mitglied im Dialogforum Schiene Nord, über den Stand der Entwicklung des Schienengüterverkehrs unter besonderer Berücksichtigung der Strecke Lehrte-Celle. Besonders wegweisend sei, dass eine Parlamentarische Arbeitsgruppe zum Lärmschutz in Berlin (der auch Caren Marks angehört) fordere, kurzfristig eine Lärmobergrenze von 55 dB(A) zu setzen und langfristig den Lärm auf 40 dB(A) zu begrenzen. Die Umsetzung dieser Ziele müsse natürlich durch eine Prozessbegleitung überprüft werden.

Danach schloss sich eine Diskussionsrunde mit den Teilnehmern der Veranstaltung an: Dabei wurde vor allem darauf hingewiesen, dass wesentliche Infrastruktureinrichtungen (Schule, Kindergarten, Senioren-

wohnheim) in Klein-Otze immer erreichbar sein müssten. Und der Lärm sei schon jetzt teilweise unerträglich, etwa für den laufenden Unterrichtsbetrieb in der Schule. Aber auch das Problem von Erschütterungen durch den Schienengüterverkehr müsse beachtet werden, da dadurch die Bausubstanz Schaden nehme. Ähnliche Probleme gebe es auch in Burgdorf, vor allem im Bereich des Raiffeisengeländes (z. B. Kinderhaus). Schließlich dürfe der Schienenpersonenverkehr auf der Strecke Celle-Lehrte-Hannover nicht leiden, sondern müsse mindestens erhalten werden.

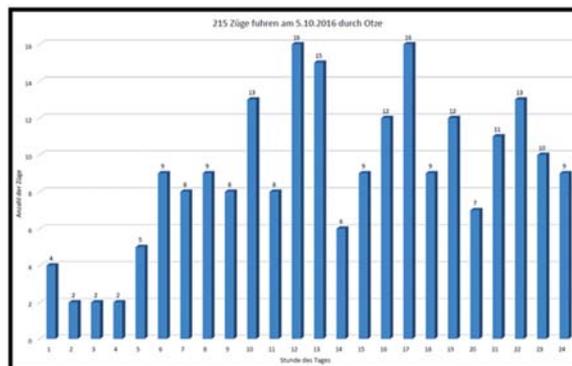
Abschließend wurde in einem Fazit zusammenfassend die Botschaft deutlich, wie wichtig die BIOS sei und dass sie alle Unterstützung verdiene und erhalte.

### 2. Zähl- und Messaktion vom 05.10.2016 am Bahnübergang in Otze

Diese Aktion stand unter dem Motto „Wir zählen selbst!“ und ist ganz wesentlich von Axel Berndt initiiert, der sich dann - zusammen mit weiteren 35 Mitgliedern der BIOS - bei der Durchführung und Auswertung der Aktion in besonderer Weise engagierte. Die Veranstaltung erhielt durch die gute mediale Begleitung einen recht hohen Aufmerksamkeitsgrad (siehe unter [www.bios-otze.de](http://www.bios-otze.de)).

Gezählt wurde in unmittelbarer Nähe des Otzer Bahnübergangs (auf der Seite „Gasthof ohne Bahnhof“) über die gesamten 24 Stunden des 05.10. „Hauptquartier“ war ein Zeltunterstand aus dem Bestand der Otzer Vereine und Verbände e.V. nahe des „Gasthofs ohne Bahnhof“, wobei Jürgen Sievers wertvolle Unterstützung leistete. Der Lärm wurde mit einem nicht geeichten Schallmessgerät erfasst.

Am 05.10.2016 fuhren insgesamt 215 Züge durch Otze (in beiden Richtungen zusammen). Die Zahl der Züge verteilte sich über die 24 Stunden des 05. 10. 2015 wie folgt:



MediaService Steinecke  
Marketing für Ihr Unternehmen

Celler Weg 11 • 31303 Burgdorf

Tel.: 05136/9204748

Mobil: 0172/1723610

mail@mediaservice-steinecke.de

PR

Layout

Marketing

Online

Druck

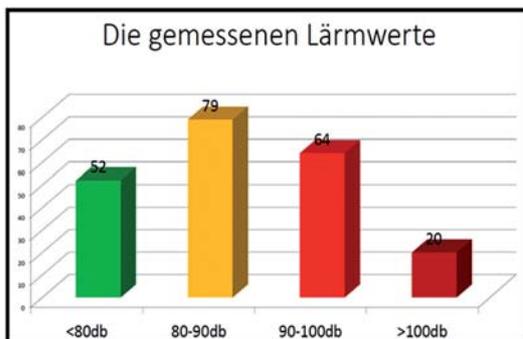


# AUS OTZER VEREINEN



Dabei fiel auf, dass in den ersten Stunden des Tages bis 5 Uhr das Schienenverkehrsaufkommen recht gering war (was einige überraschte). Spitzenzeiten waren die Stunden von 9-10 Uhr mit 13 Zügen, genauso wie von 21-22 Uhr, 11-12 Uhr mit 16 Zügen genauso wie von 16-17 Uhr (also absolute Spitzenzeiten); von 12-13 Uhr wurden 15 Züge gezählt. Nach den Fahrtrichtungen unterschieden konnte festgestellt werden, dass es in einzelnen Zeitabschnitten erhebliche Unterschiede gab. Etwas überschlägig ergaben die Durchfahrten der 215 Züge an dem Tag eine Schranken-Schließzeit von etwas mehr als 5 ¼ Stunden.

Nach den verschiedenen Zugformen unterschieden konnten wir beobachten, dass neben den beiden S-Bahnen (insgesamt 76 S6- und S7-Züge) von den Güterzügen die (größtenteils besonders lauten) Containerzüge mit 70 Zügen den überragenden Anteil hatten, gefolgt von 30 Schüttgut-Zügen. Und schließlich wurde die Lärmbelastung gemessen – an dem besagten Tag mit folgendem Ergebnis



Bis unter 80 Dezibel (db) waren es 52 Züge (von 215 = ca. 24 %), von 80-90 db waren es 79 Züge (ca. 37 %) und mit über 100 db ratterten immerhin noch 20 Züge (ca. 9 %) durch Otze. Fazit: Fast 40 % aller Züge waren mindestens 90 db laut; darunter waren ausschließlich Güterzüge, die ja in Zukunft besonders vermehrt fahren sollen. Kommentierend muss dazu zweierlei angemerkt werden: Erstens sind „überraschend“ mehr Züge gezählt worden als ursprünglich vermutet. Man war aufgrund von Vorabinformationen von ca. 100 Güterzügen pro Tag ausgegangen; jetzt waren es bereits knapp 140 Güterzüge. Die Ausgangszahl ist aber nicht unbedingt eine Fehlinformati-

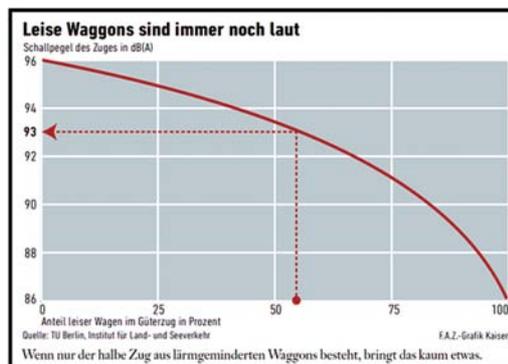
Burgdorfer Str. 34  
31303 Burgdorf-Otze  
05136 977815  
<http://otzer-kiosk.wix.com/illy>

Öffnungszeiten  
Mo - Fr 6:00 – 21:00  
Samstag 7:00 – 21:00  
Sonntag 8:00 – 20:00

## OTZER KIOSK!

... mehr als nur ein Kiosk

on, da die Angabe von 100 Güterzügen aus dem Jahr 2010 stammt, die auf Durchschnittsberechnungen beruhen kann, während wir einen Tag herausgegriffen haben, der ein „Spitzentag“ gewesen sein könnte; außerdem könnte in 2010 noch die Finanz- und Wirtschaftskrise von 2008-2009 nachgewirkt haben. Zweitens muss eingeräumt werden, dass die obigen Ergebnisse der Lärmmessung zwar messmethodisch verbesserungsbedürftig und auch nur an einem Tag gültig sind. Aber ganz abwegig sind die Lärmmessungsergebnisse wiederum auch nicht: Immerhin haben Messungen im Mittelrheintal ergeben, dass bei Tempo 80 und aus etwa 8 m Entfernung ein Schallpegel von 96 dB(A) ermittelt wurde, der mit dem von der BIOS ermittelten Schwerpunktwert von etwa 95 – 98 dB(A) durchaus nicht im Widerspruch steht. Und auch das (subjektiv selbst erlebte) Ergebnis, dass nur halbleise Waggons kaum lärmindernd sind, ist höchst interessant und für die weitere Argumentation mehr als hilfreich (zu den Ergebnissen der Messungen im Mittelrheintal siehe folgendes Schaubild in GOTTFRIED ILGMANN: Es rattern die Züge bei Tag und bei Nacht. In: Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung - FASZ, 09.10.2016, S. 64 f.).



### 3. Besuch der BIOS bei „StARK“ am 10.10.2016

„StARK“ hat sich als Interessengemeinschaft der vier Lehrter Ortschaften Steinwedel, Aligse, Röddensen und Kohlshorn u. a. auf die Fahnen geschrieben, den Bahnübergang in Aligse durch ein erhöhtes Verkehrsaufkommen zu problematisieren und Lösungen einzufordern. Denn immerhin sind die Schließzeiten dort erheblich länger als in Otze, vor allem durch langsamer fahrende Güterzüge und durch eine ältere Schrankenanlage. Axel Berndt und Arnim Goldbach stellten auf Einladung des Vorsitzenden von StARK – Udo Rösler – die BIOS vor und berichteten über erste (vorläufige) Ergebnisse der Zähl- und Messaktion vom 05.10.2016 (siehe oben). **Fortsetzung im nächsten HK**

## ERLEBNISHOF LAHMANN

### Einkaufen 🛒 Feiern 🎉 Golfen 🏌️

[www.erlebnishof-lahmann.de](http://www.erlebnishof-lahmann.de)

Burgdorfer Str. 26 • 31303 Burgdorf/Otze • 05136/83737



Jetzt ist vorher!  
Sicher ist danach

**VGH Vertretung Thomas Schacht**  
Hannoversche Neustadt 15  
31303 Burgdorf  
Tel. 05136 81447 Fax 05136 894281  
www.vgh.de/thomas.schacht  
schacht\_thomas\_vertretung@vgh.de

fair versichert  
**VGH**

 Finanzgruppe



## VORANKÜNDIGUNG!

Das **FaN-Haus** bietet in den Sommerferien vom **01.07. – 09.07.2017** eine Freizeit für Jungs und Mädchen von 9 – 15 Jahren an. Wir bleiben in Otze und übernachten im Zirkuszelt auf dem Tennisgelände des SV Hertha Otze! Es wird eine Woche mit gaaaaaaaanz viel „Action“! Wir werden jeden Tag etwas anderes unternehmen, lasst Euch überraschen! Langeweile wird da garantiert nicht aufkommen! Und das Beste ist, hier kann jeder dabei sein, denn wir werden die Teilnahmegebühr klein halten. Wer Näheres erfahren möchte, der schaut gelegentlich auf die Homepage [www.fanhausotze.de](http://www.fanhausotze.de) , ruft uns unter 05136/85850 an oder kommt persönlich im FaN Haus vorbei und spricht uns an.

*Liebe Grüße vom Ingo und der Marlyn*

Terminkalender:	17.02.	11. od. 24.3.	17.03.
27.1. - 24.2. Pokal- u. Königsschiessen	Spielenachmittag	Spielenachmittag	Jahresabschlußschießen



### Wir betreiben den Schießsport

- mit dem Luftgewehr u. Pistole (Kleinkaliber und Luftdruckwaffen)
- und für die Jüngerer mit dem Lichtpunktgewehr

**Schiessen um den Otzer Dorfpokal**  
26. - 28. April 2017

### Kontakt

Karl-Heinz Dralle  
Celler Weg 3 • 31303 Otze  
Telefon: 05136/1784  
E-Mail: karl-heinz.dralle@htp-tel.de

OTZENIA lädt zum Vergleichsschiessen ein

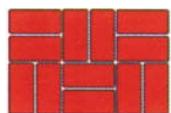
## Planungen für das Jahr 2017

Die Feiertage sind vorüber. Das neue Jahr beginnt mit dem Pokal- und Königsschießen. Noch bis zum 24.02.2017 haben unsere Mitglieder Gelegenheit, um die Trophäen zu schießen. Das Jahresabschlußschießen - mit Bekanntgabe der Pokalgewinner sowie der Proklamation der Winterkönige - findet am Freitag, 17. März statt.

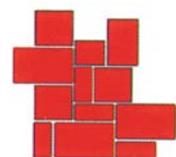
Das Vergleichsschießen um den Otzer Dorfpokal wird von 26. - 28. April ausgetragen. Am 04. Februar ist unsere Generalversammlung. Hier wird dann auch der endgültige Termin für den Mehrkampf bekanntgegeben. Den Spielenachmittag behalten wir natürlich bei. Gespielt wird am 3. Freitag im Monat.

 **D. Abram** Varrel 12  
31303 Burgdorf-Otze

Telefon: 05136/9723035  
Fax: 05136/9723091  
Mobil: 0178/5447370



**Pflasterarbeiten in Beton und Naturstein, Tiefbau, Abbrüche, Transporte und Containerdienst**





## Lichterkirche und Neujahrsempfang



Am 8. Januar waren wir zum Abendgottesdienst „Lichterkirche“ und zum Neujahrsempfang der Kirchengemeinde eingeladen und durften - neben anderen Gästen – Hoffnungen und Wünsche an das neue Jahr aus der Sicht unseres Vereins vortragen.

### Wünsche des SV Hertha

Die Kirche ist ein Ort für alle Gemütsbewegungen und ich möchte, ohne damit die Bedeutung unserer größeren Probleme abzuschwächen, mit einem Punkt beginnen, der auch zum Schmunzeln anregen soll: unser Platzwart wünscht sich für die Zukunft einen Weg zur friedlichen Koexistenz mit den Wühlmäusen unter unseren Sportplätzen. Und das trotz unserer Namensnähe zur Dame „Hertha“, die in der altgermanischen Sage Fachreferentin für den Schwerpunkt Erde und Boden war.

Aber kommen wir jetzt zu unseren Hauptanliegen und Hoffnungen! Traditionell ist unser Sportverein „Hertha“ Bestandteil der dörflichen Gemeinschaft und zudem vielfältig engagiert im regionalen sportlichen Geschehen. Dabei ist die Offenheit gegenüber allen Menschen ohne Unterscheidung nach Herkunft und sozialem Status ein vitales Merkmal des SV „Hertha“. Stütze und zugleich treibende Kraft für diese Art des Vereinslebens sind generationenübergreifend alle Mitglieder und insbesondere unsere Übungsleiterinnen und Übungsleiter sowie viele andere ehrenamtliche Unterstützer.

Wir hoffen sehr, dass wir all diese Aktivitäten und Werte auch im neuen Jahr courageig erhalten und nach Möglichkeit ausbauen können.

**G & M**  
Immobilien

**Stefan Müller**  
Dipl.-Ing. (Architektur)  
Sachverständiger für das Bauwesen  
Immobilienmakler  
Info@gmi.de      www.gmi.de

**für Verkäufer bei uns kostenlos!**

- ✓ Energieausweis
- ✓ Verkauf Ihrer Immobilie
- ✓ Erstellung neuer Grundrisse
- ✓ Aufmaß Ihrer Immobilie
- ✓ Neuberechnung der Wohnfläche
- ✓ Beratung durch unsere Sachverständigen
- ✓ Marktwertgutachten ...und vieles mehr...

Rufen Sie uns an! Wir freuen uns auf Sie!  
**0 51 39 / 97 20 40 4**

Zur notwendigen Erweiterung unseres sozialen Engagements durch Sport wünschen wir uns für das Jahr 2017 auch, dass unsere Rolle in der gesellschaftlichen Verantwortung eines relativ kleinen Vereins nicht nur wohlwollendes Ver-

ständnis sondern auch öffentliche reale Unterstützung erfährt für die Erhaltung unserer Infrastruktur und bei der Einwerbung notwendiger Hallenkapazitäten am Ort.

**Ria Beier / Gerhard Schmidt**

## Ulla Träger Nachfolgerin von Carl Hunze als Ortsbürgermeisterin Vorstellung des neuen Ortsrats Otze



**Der Otzer Ortsrat (v.li.n.re.) : Joachim Höfner, Andreas Meyer, Nele Degener, Ulla Träger (Ortsbürgermeisterin), Karl-Heinz Dralle (Stellvertreter)**

In der Ortsratssitzung am 24. November 2016 traf der Ortsrat zum ersten Mal in der teilweise neuen Besetzung im Feuerwehrhaus zusammen. Der Ortsrat wählte Ulla Träger (33, Diplomkauffrau FH), die neu im Ortsrat sitzt, zur Ortsbürgermeisterin. Ulla Träger tritt damit die Nachfolge des langjährigen Ortsbürgermeisters Carl Hunze an. Als stellvertretender Ortsbürgermeister ist erneut Karl-Heinz Dralle (70, Versichererältester der Deutschen Rentenversicherung), der bereits im alten Ortsrat vertreten war, gewählt worden. Nele Degener (23, wissenschaftliche Mitarbeiterin), welche ebenfalls bereits zuvor dem Ortsrat angehörte, ist auch wieder vertreten. Zu

den ganz Neuen gehören neben Ulla Träger auch Andreas Meyer (28, Betriebswirt) und Joachim Höfner (42, Medizincontroller). Für den Ortsrat ist es wichtig, dass der dörfliche Charakter in Otze erhalten bleibt. Vor allem soll Otze weiterhin zukunftsorientiert sowie lebenswert sein. Der Ortsrat möchte sich für alle Generationen einsetzen und für ein kinder- und familienfreundliches Otze eintreten. Die Weiterentwicklung und der Ausbau der Grundschule sowie eine Erweiterung der Sporthalle sind u.a. wichtige Themen.

Die Otzer Vereine und Verbände sollen in ihrem ehrenamtlichen Engagement weiterhin gestärkt werden.

**Matthies**

Bedachungen      Holzbau      Solar      Schornsteinbau

Dachdeckermeister Jörg Matthies      Burgdorfer Str. 14      31303 Burgdorf-Otze      Tel. 05136-3533



# AUS OTZER VEREINEN



Die viele Arbeit hat sich gelohnt

## F404 Ausrichter der Kreisverbandsschau

Bereits zum 12ten Mal war der Rassekaninchenzuchtverein F404 Otze Ausrichter der Kreisverbandsschau des Kreisverbandes Hannover Ost. Am 10. und 11.12.16 fand die Verbandsschau mit 276 Tieren von 30 Ausstellern aus 9 Vereinen im Gasthaus „Ohne Bahnhof“ statt. Die Vorbereitungen begannen schon am Montag, wobei hier schon festgestellt wurde: mehr Tiere bekommen wir nicht unter. Bevor am Donnerstag nachmittag die Tiere eingesetzt werden konnten lagen schon etliche Stunden Arbeit hinter uns. Die Bewertung der Rassekaninchen fand am Donnerstagabend durch die Preisrichter Hans-Joachim Pilz, Volker Bültemeyer, Jens Jadischke und Ulf Dehne statt.



Gestärkt durch ein Abendbrot mit Preisrichtern und Zuträgern ging es gegen 19:00 an die Bewertung die bis kurz vor Mitternacht dauerte. Es stellte sich heraus das hier sehr viele hervorragende Kanninchen zur Schau gestellt wurden. Die erreichten Punkte spiegelten das sehr hohe Niveau der Veranstaltung wieder. Am Sonnabend wurde die Veranstaltung durch Gaby Oppermann (Hans-Werner Rau war beruflich verhindert) eröffnet. Aus fast allen Otzer Vereinen waren Vertretungen anwesend. Schirmherr Alfred Baxmann und unsere Ortsbürgermeisterin Ulla Träger sprachen lobende Worte über unseren Verein aus. Anschließend wurde gemeinsam gefrühstückt. Die

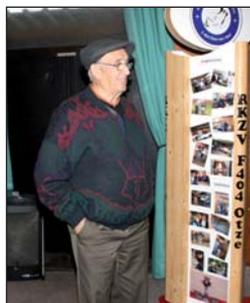
Veranstaltung wurde an beiden Tagen sehr gut besucht. Wiedereinmal hatte Martina Rau die Tombola mit zahlreichen Sachgewinnen top organisiert. Die Lose fanden reißenden Absatz und Sonntagabend hatten alle Preise einen glücklichen Gewinner gefunden. Sonntagnachmittag wurden dann 19 Rassekreismeister, 1 Jungkreismeister und 1 Vereinskreismeister geehrt. Aus unseren Reihen waren es Rassekreismeister Rheinische Schecken mit 386 Pkt. Bernd Meyer, Rassekreismeister Weißgrannen blau mit 385,5 Pkt sowie Perlfeh 387,5 wurde Thomas Angermann, der damit auch Vereinskreismeister wurde. Mit den Zwergwiddler weißgrannenfarbig blau 383,5 Pkt. ist Bärbel Angermann die dritte im Bunde. Fazit der Veranstaltung: viel Arbeit, viel Spaß, eine rundum gelungene Ausstellung. Allen Helfern ein ganz besonderer Dank für die geleistete Arbeit.

*Ellen Becker*





# AUS OTZER VEREINEN



## Hans-Werner gibt Vorsitz an Gaby Oppermann ab Frauenpower beim F404

Am 14. Januar 2017 fand die Jahreshauptversammlung des Rassekaninchenzuchtverein F404 Otze statt. Es standen Neuwahlen des 1. Vorsitzenden, 2. Kassierer, 2. Schriftführer, Mitgliederwart, Festausschuss, Tätomeister, Gerätewart und Ersatzkassenprüfer an. Da Hans-Werner Rau nach 18 Jahren als 1. Vorsitzender, aus persönlichen Gründen, nicht mehr zur Verfügung stand, wurde Gaby Oppermann, die bisherige 2. Vorsitzende und Schriftführerin, vorgeschlagen. Die Wahl erfolgte einstimmig, und Gaby nahm mit Freude die Wahl an. Dadurch musste auch der 2. Vorsitzende und der Schriftführer neu gewählt werden. Hans-Werner Rau schlug Ellen Becker für den 2. Vorsitz vor. Wiederum erfolgte eine einstimmige Wahl, und Ellen Becker nahm die Wahl an. Neuer Schriftführer ist Jürgen Oppermann und 2. Schriftführer Dominique Staffeldt. In ihrem Amt bestätigt wurden Mitgliederwart Ursel Weiß, Festausschuss Helga Schubert und Ronald Dralle, Tätomeister Ronald Dralle und Peter Linnemann, Gerätewart Udo Schubert mit seinem Team Ronald Dralle, Peter Linnemann und Günter Kuckuck, als Ersatzkassenprüfer wurde Bettina Mühle gewählt. Alle einstimmig.



Ronald Dralle,  
Peter Linnemann

Hans-Werner Rau gab einen Rückblick auf die zahlreichen Aktivitäten, die der F404 im Jahr 2016 getätigt hatte. Anschließend verteilte er die 23. Ausgabe des Jahresrückblicks, in der das Vereinsgeschehen in lustiger und humorvoller Weise dokumentiert ist. Dank und Lob an Hans-Werner dafür.

Neue Termine für das Jahr 2017 wurden gesucht und gefunden. Es stehen an: Bobeln im März, Jungtierschau mit Gastvereinen am 27.08.2017, Preisakat wie immer am Freitag vor der Otzer Woche (15.09.2017) und die Vereinsschau am 11. und 12. 11.2017. Außerdem die Vereinsfahrt Juni/Juli und der Besuch der Schweizer Zuchtfreunde im Juni.

Thomas Angermann wurde als Vereinsmeister 2016 geehrt. Zum Abschluss der Versammlung bekamen unsere Tätomeister noch ihr beantragtes Dienstfahrzeug überreicht. Hiermit werden sie jetzt von Züchter zu Züchter fliegen können. Da unsere aktiven Züchter nicht mehr nur aus Otze, sondern auch aus Eicklingen, Wathlingen, Lachendorf und Obershagen kommen wurde es Zeit, die beiden beweglicher zu machen.

Wir sind zwar ein kleiner Verein, aber vielleicht gerade dadurch überaus aktiv, und jedes Mitglied ist mit Freude dabei. Das gilt sowohl für unsere erfolgreichen Züchter als auch Nichtzüchter. Es macht Spaß dabei zu sein.



Gaby Oppermann, Hans-Werner Rau, Ellen Becker

Unsere monatlichen Versammlungen finden meistens am 1. Freitag im Monat um 19:30 im Gasthaus ohne Bahnhof statt, zu der Gäste herzlich willkommen sind.

Es grüßt mit „Gut Zucht“

Ellen Becker

**THERAPIEZENTRUM  
EHLERSHAUSEN**

REHA PRÄVENTION WELLNESS  
Tel. 0 50 85 - 17 11  
M. Schönfeld & H. Kaiser

Termine auch abends!

Ramlinger Str. 25a  
31303 Ehlershausen

**KRANKENGYMNASTIK  
PHYSIOTHERAPIE  
MANUELLE LYMPHDRAINAGE  
MASSAGE**

MED. TRAININGSTHERAPIE  
ELEKTRO- UND ULTRASCHALLTHERAPIE  
VIBRATIONSTRaining  
FUßREFLEXZONENMASSAGE  
NATURMOORPACKUNGEN  
UND ROTLICHT  
KINESIOTAPE  
FUNKTIONSTRaining  
KURSANGEBOTE  
HAUSBESUCHE



## TISCH-TENNIS CLUB OTZE E.V.



tischtennis@ttcotze.de

**bleib fit-mach mit**

### Training:

Di. ab 19 Uhr Jugend/Erwachsene

Fr. ab 19 Uhr Jugend/Erwachsene



www.ttcotze.de

aussuchen. Allen hat der kurzweilige Abend gut gefallen. Die ersten Anmeldungen für das „Jubiläums-Skat-Turnier 2017“ liegen dem Organisationsteam Martin/Dirk bereits vor.

### Was gibt es sonst:

Mit der überragenden Bilanz von 11:1 Spielen ist Hartmut Jung Sieger des Kudelmuddel-Turniers vom 25.11.16 geworden. Den 2. – 4. Platz teilten sich in der Reihenfolge: Frank Karpenstein, Marko Ebenhöch und Ulrich Brückner mit jeweils 8:4 Spielen. Der Ehrenvorsitzende Günther Levermann konnte sich diesmal über die Rote Laterne freuen.

„Die wollte ich schon immer mal haben“, war sein Kommentar.

Ein Herzliches Willkommen den neuen Vereinsmitgliedern Wolfgang, Ralf und Lukas. Viel Freude in der „Otzer-TT-Familie“. Und im Herbst 2017 gehen möglicherweise sogar 3 Herrenmannschaften an den Start!?

**Neue Wettspielordnung** verabschiedet: Ab der Saison 2019/20 anstatt Zelluloid „Plastikball-Pflicht“ für alle Mannschaften im Deutschen Tischtennis-Bund. **WIMA-Gebäude-Reinigung, Burgdorf**, Hauptsponsor des TTC, stellt zum rechtzeitigen Kennenlernen und Einspielen entsprechende Bälle zur Verfügung.

Der TTC sagt DANKE!

### Gerüchteküche:

„Dicker Fisch an der Angel...Verhandlungen so gut wie abgeschlossen“. Spektakulärer Neuzugang für die 1. Herren ab Herbst 2017!? „Maulwurf“, im verdienten Winterschlaf!? Hartmut erscheint derzeit pünktlich zum Training!!! **Noch ein Neuzugang** beim TTC!? Friedhelm Döbel, unser Freund und Macher des HERTHA-KURIERS, ist ab Februar im verdienten Ruhestand. Gratulation und alles Gute, lieber Friedhelm! Hochtalentierter TT-Spieler mit ganz viel Freizeit!? sind in der „Otze-Arena“ jederzeit gern gesehen!

Dirk Hatesuer

TTC: Gute Beteiligung beim Skat-Turnier

## 1. und 2. Herren erfolgreich



Teilnehmer des Skattourniers am 27.12.16 „bei Jürgen“ (Paul + Dirk fehlen auf dem Foto)

Die **2. Herren** stehen in der 2. Kreisklasse nach der Hinrunde mit 10:4 Punkten auf einem ausgezeichneten 3. Tabellenplatz. 5 Siege stehen lediglich 2 knappe Niederlagen gegenüber. Ekki und Marko gehören mit blitzsauberen 10:0 bzw. 10:1-Bilanzen zu den TOP-Spielern der Staffel. Und auch Helmut, Uli, Hannes, Hadi, Jürgen, Jens, Günther, Alex und Dieter punktet zuverlässig. Die Rückrunde beginnt mit dem Spitzenspiel gegen den Tabellenzweiten aus Burgdorf. Dann stehen neben dem bisher pausierenden „Asienmeister“ Helgo auch Hannes wieder zur Verfügung.

Die **1. Herren** sind, wie erwartet, mit 17:1 Punkten ungeschlagener Herbstmeister der 1. Kreisklasse. Eine starke Saison spielen Hartmut (17:1) und Martin (8:4) im oberen Paarkreuz. Positive Bilanzen können auch Dirk, Jasper, Dieter und Klaus vorweisen. Mit Hartmut/Dirk (10:0 Siege) stellt der TTC das beste Doppel. „Beruhigend zu wissen, dass wir uns auf das

„70er-Jahre-Doppel“ verlassen können“ so Sportwart Martin Wieland mit Blick auf das Saisonziel „Wiederaufstieg 1. Kreisklasse“.

### Skat-Turnier des TTC Otze am 27.12.16 mit guten 16 Teilnehmern !!!

Besten Dank an Jürgen für die Bereitstellung der Räumlichkeiten, der Getränke sowie für den vorbereiteten und gern angenommenen Imbiss. Reiner, Dieter, Wolfgang, Ralf und Frank haben erstmalig teilgenommen. Über die Feiertage gab der „Skat-Experte“ Hartmut seinem Sohn Alex und dann auch Frank Karpenstein eine Schnelleinweisung bzgl. der Skat-Regeln und der richtigen Spiel-Strategie. Und es kam, wie es kommen musste: Mit sagenhaften 2450 Punkten wurde Frank klarer Sieger, gefolgt von Wolfgang mit 1674 sowie Sohn Alex mit 1574 Punkten. Die Teilnehmer (Foto unten) konnten sich schöne Preise



Teilnehmer des Kudelmuddelturniers



## Textil- und Vereinsbeflockung

**Hoffmeister Glasbau GmbH**



Lohgerberstr. 2  
31 303 Burgdorf  
Tel.: 051 36/7561

email: [werkstatt@glasfeuerwehr.de](mailto:werkstatt@glasfeuerwehr.de) [www.glasfeuerwehr.de](http://www.glasfeuerwehr.de)

## Wir gratulieren

### Zum Geburtstag

#### 50 Jahre

Andreas Schrader 20.03.  
Anja Mathesius 29.03.

#### 60 Jahre

Ingrid Koch 09.03.

#### 70 Jahre

Rita Sievers 21.03.  
Gisela Bode 16.04.

#### 72 Jahre

Brunhilde Stedeler 29.04.

#### 73 Jahre

Edith Heuer 06.03.  
Annette Braun 17.03.

#### 76 Jahre

Helga Hillebrecht 06.04.  
Klaus-Dieter Urbainczyk 13.04.

#### 77 Jahre

Elke Buckmann 03.03.

#### 78 Jahre

Ursula Katzer 26.03.  
Christiane Stalman 31.03.

#### 79 Jahre

Louis Peters 11.04.  
Ursula Weiß 16.04.

#### 81 Jahre

Friedrich Hüneke 06.03.  
Paul Berger 05.04.  
Siegbert Papenburg 20.04.

#### 83 Jahre

Karl Lange 21.03.  
Hans-Joachim Neugebauer 28.03.

#### 93 Jahre

Annaliese Denecke 05.03.



**Meyer's Hof**

Tel.: 05136 - 3216  
www.meyershof.info

Öffnungszeiten:  
Mo. 7<sup>00</sup> - 13<sup>00</sup>  
Di. - Fr. 7<sup>00</sup> - 18<sup>00</sup>  
Sa. 7<sup>00</sup> - 13<sup>00</sup> Uhr

"Wir achten auf Qualität!"

- Kartoffeln aus eigenem Anbau,
- Frühlingsblumen,
- Backwaren,
- Obst u. Gemüse und vieles mehr!



## SV Hertha Otze begrüßt herzlichst alle neuen Mitglieder

### Fußball

Alexander Moss 06.12.2016  
Justus Nämisch 10.01.2017

### Kinderturnen / Jazz Dance

Pauline Sander 23.11.2016  
Theda Amrei Carlens 01.11.2016  
Louis Peters 20.01.2017  
Ellen Peters 20.01.2017

### Gymnastik

Jeannett Peters 20.01.2017

### Triathlon

Hansgeorg Scheibe 01.01.2017

**Aktuelle Mitgliederzahl 680**

## Terminplan der Otzer Vereine und Verbände 2017

8. März **AG Dorf e.V.** „Vom Wandern mit dem Rucksack bis zum Massentourismus mit dem Flugzeug“, 17:00 Uhr im Altenteilerh., Ingeborg Meyer zu Hellingen, Bielefeld **anschließend um 18:15 Jahreshauptversammlung**
12. März **TTC Otze** Jahreshauptvers. - Gasthaus ohne Bahnhof - 10 Uhr
17. März **Otzenia Otze** Jahresabschlusschießen
18. März **Hertha Otze** Tanzshow **“Moments of Life”**, 19:30 Uhr Stadthaus Burgdorf
- 11.o.24. März **Otzenia Otze** Spielenachmittag
21. April **Otzenia Otze** Spielenachmittag
26. - 28. April **Otzenia Otze** Vergleichsschießen

**Otzenia Otze:** Schießen und Klönen im Schützenhaus  
Jeden 1. Sonntag im Monat ab 10:00 Uhr allg. Herrenschießtag

**COMPUTER-SERVICE, NETZWERK-BETREUUNG,  
TELEFON, INTERNET, MEDIENTECHNIK,  
DRUCKER, SCANNER U.V.M.**



**UDO GÄRTNER**  
IHR IT-PARTNER

**WENN DER PC NICHT LÄUFT,  
HOL DEN GÄRTNER!**

Udo Gärtner GmbH · Rubensplatz 7a, 31303 Burgdorf  
Tel.: 05136 92086-0 · E-Mail: info@udo-gaertner.de · Web: www.udo-gaertner.de





# GEBURTSTAGE



## Der SV Hertha Otze gratuliert allen Geburtstagskindern

### März 2017

01. Alfred	Burgemeister	14. Kai	Peters
02. Silke	Lippert	14. Sven	Meyer
02. Peter	Althaus	17. Annette	Braun
02. Chiara	Ehlermann	19. Luisa	Pflugradt
03. Katja	Pflugradt	19. Markus	Kalesse
03. Elke	Buckmann	20. Andreas	Schrader
03. Benjamin	Weniger	21. Heinrich	Sandau
04. Johanna	Fischer	21. Karl	Lange
04. Johanna	Cuntze	21. Rita	Sievers
04. Jonne	Peters	22. Mattis	Schmidt
05. Annaliese	Denecke	22. Elfriede	Frerichs
06. Edith	Heuer	23. Sepp	Tautorat
06. Friedrich	Hüneke	23. Juliana	Dorner
07. Victoria	Meyer	23. Mats	Hoffmeister
07. Kathrin	Jensch	23. Maximilian	Müller
07. Isabella	Wartmann	25. Clara	Sender
08. Klaus	Laßner	25. Lars	Behrens
08. Gesine	Beppler	26. Ursula	Katzer
08. Philip	Meyer	27. Anita	Mierswa
08. Helene Erin	Squarra	27. Joachim	Meyer
08. Justin	Gamm	28. Hans-Joachim	Neugebauer
08. Felix	Giesberts	29. Anja	Mathesius
09. Ingrid	Koch	29. Ellen	Peters
10. Janna	Buchholz	30. Roland	Altsinger
11. Anna	Gooßmann	30. Peter	Linnemann
11. Luka Anthony	Haak	31. Dorothee	Schulz
13. Anna-Lena	Schlue	31. Christiane	Stalman
13. Arne	Rohde	31. Maren	Pröhl

### April 2017

01. Sarah	Döbel	16. Andreas	Balke
01. Saskia	Piel	16. Gisela	Bode
01. Clara	Joost	16. Ursula	Weiß
01. Finja	Thieleking	16. Benedikt	Hanke
01. Bennet	Meyer	17. Moritz	Oelze
02. Uwe	Beutel	17. Tom Constantin	Klein
02. Martin	Förste	18. Philipp	Meyer
03. Lukas	Makoweckyj	18. Lara	Müller
03. Elisabeth	Rubba	19. Liam	Struckmeier
03. Luca	Kettern	19. Justus	Nämsch
03. Nico	Kettern	20. Dennis	Burgemeister
03. Reiner	Koch	20. Siegbert	Papenburg
03. Karen	Peters	21. Mirko	Sievers
04. Torben	Schneider	21. Egon	Schulz
05. Paul	Berger	21. Julica	Behrens
05. Margret	Wiedel	22. Monika	Raguse
05. Ales	Zavec	22. Mette	Thieleking
05. Ulf	Dittberner	22. Jorick	Rosinke
05. Ilka	Hanke	23. Alfred	Meyer jun.
06. Helga	Hillebrecht	23. Stephan	Waschkus
06. Jan	König	23. Nele Amelie	Mazurek
06. Henri	Jensch	23. Emmi	Thiele
07. Gabriele	Chilla	25. Lucas	Altsinger
07. Daniela	Rust	25. Leonie Beatrice	Schramm
09. Constanze	Heinemeyer	26. Cinja	Zeuschner
10. Alexander	Kage	26. Cenay	Tomen
10. Stephan	Petz	26. Janina	Bohle
10. Stefanie	Petz	27. Hans-Jürgen	Makoweckyj
11. Louis	Peters	27. Julie	Duballa
12. Karsten	Pfahl	27. Michelle	Duballa
12. Adrian	Bonczyk	28. Paul	Zielonka
13. Klaus-Dieter	Urbainczyk	28. Maja	Heinrich
13. Johanna	Hilzenderger	29. Hendrick	Rutten
13. Wolfgang	Frohloff	29. Brunhilde	Stedeler
14. Petra	Zeuschner	29. Regina	Stellfeld
15. Jutta	Jensch	30. Susanne	Haase
15. Sophie	Frohme	30. Lukas Benedikt	Schramm
		30. Lola	König

### Der nächste HK erscheint

am **8. April 2017.**

Abgabeschluss der Berichte ist

**Sonnabend, der 18. März 2017**

Bitte gebt die Berichte so früh wie möglich ab.

**Ausnahme: nur für Berichte + Fotos der Tanz-Show  
Abgabe bis Mittwoch, 22. März**

Bei Veranstaltungen, die vorher sind, bitte gleich schreiben + mailen. Danke!

Durch ein technisches Problem fehlten im letzten HK bei den  
Januar-Geburtstagen einige Geburtstagskinder - Entschuldigung

**- Fleischerei**  
**- Mittagstisch**  
**- Partyservice**  
**- Catering**

**Papenburg**  
Fleischerei & Partyservice

Burgdorfer Strasse 37 in 31303 Burgdorf Otze  
☎ 05136 2536 e info@fleischerei-papenburg.de